



[23]25

IN FÜ

Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth |
Auflage 69 000 | 17.12.2025 | 81. Jahrgang

**Das Christkind wünscht
frohe Weihnachten**

Gartenbau HANNWEG

Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern



Rollrasen
Teichbau

90768 Fürth-Vach • Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 • Fax 0911/763326

**COMPUTER
LAND FÜRTH**

Reparatur + Wartung
von PCs und
Notebooks

NEU: Hilfe auch für
Smartphones und
Tablets

Königstr. 14 • 90762 Fürth
0911 / 7873160

EGGERER

Verlege- & Schleifservice
für Parkett

- Bodenverlegung
- Treppen- und
Bodensanierung
- Holzterrassen



www.parkett-egerer.de
info@parkett-egerer.de
0174/31 24 163
shop now: www.e-wooddesign.de



follow us:
parkett_egerer

Wir beraten Sie gerne!

Schowitz

Malerbetrieb u. Dachdeckerei
Gerüstbau & Verleih
Fassaden u. Altbaurenovierungen

90441 Nürnberg Industriestraße 34
www.malerbetrieb-schoewitz.de
schoewitz@gerhardburzer.de
Telefon 0911/49 39 76

**Ihr kompetenter Partner
speziell für BMW**

Seit über 30 Jahren in Fürth

- Reparaturen aller Fabrikate und aller Art
- Computerdiagnostik
- tägl. HU mit integr. AU
- Unfallinstandsetzung
- An- und Verkauf von
Gebrauchtfahrzeugen
- u.v.m.



AUTO TOMANDL GmbH  **auto
reparatur**

Meisterbetrieb der Kfz-Innung • 90765 Fürth • Erlanger Straße 130
Tel. (0911) 7 90 59 09 • E-Mail info@tomandl.de • www.tomandl.de

schmuck•atelier
ullajugl•de

persönlich.individuell.anders.punkt

terminvereinbarung gerne unter 0911•736537 **golfpark fürth**

HEILMANN
MALERFACHBETRIEB

Fürther Familienunternehmen mit Leidenschaft
für Farbe und Gestaltung – seit 1920!

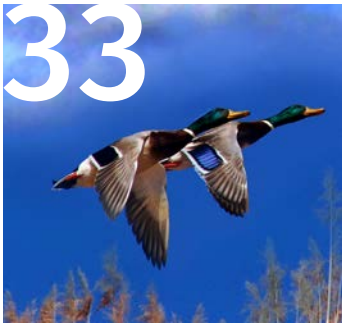
Traditionelle & moderne Techniken | Fassadenarbeiten
Lackspanntechniken | Fußbodenarbeiten

Telefon: 0911 707572
info@maler-heilmann.de | www.maler-heilmann.de





FÜRTHER RATHAUS	4	ZUKUNFT FÜRTH	30
Das Rathaus wirft sich in Schale	7	Mehr Grün für die Südstadt	31
Schließzeiten über die Feiertage	8	AMTSBLATT	36
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	10	FÜRTH ERLEBEN / KULTUR UND FREIZEIT	44
Einblick in die vielfältige Berufswelt	10	Quelle-Schatzkisten unterm Weihnachtsbaum	45
FÜRTH-SHOP	11	Veranstaltungskalender	46
LEBEN IN FÜRTH	12	Neues aus dem Jüdischen Museum Franken	56
Perfekter Doppelpass fördert die Lernmotivation	13	Das Stadtarchiv öffnet seine Gemälde-Schatztruhe	59
Sprechzeiten	14	GRÜNER MARKT	61
Aktionswoche für Leseförderung	16	STELLENANGEBOTE	61
Neue Röntgen-Anlage rettet Leben	20	KLEINANZEIGEN	
Angebote der Fürther Stadtteilnetzwerke	24	IMPRESSUM	63
Ein ganz besonderes Klavier wechselt den Besitzer	26		
Hilfe im Notfall	28		



Lob & Kritik



Lob gab es für:

- Kostenloser ÖPNV an den Adventssamstagen
- Modelleisenbahnausstellung und Weihnachtsmärkte
- Weihnachtsbeleuchtung



Kritisch angemerkt wurde:

- Abbruch des „Batzenhäusla“ am Ulmenweg
- Immer wieder illegale Müllentsorgung im Bereich Hochstraße/Fritz-Mailänder-Weg
- Markierte Abstellflächen für E-Scooter, an die sich nur wenige halten

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Am 18. Dezember vollendet **Eduard Helldörfer**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 90. Lebensjahr, am 19. Dezember **Ursula Rahner**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 66. Lebensjahr, am 19. Dezember **Isabel Kaatz**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 56. Lebensjahr, am 20. Dezember **Hella Heidötting**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 86. Lebensjahr, am 20. Dezember **Ernst Nützel**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr, am 24. Dezember **Thomas Kohl**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 65. Lebensjahr, am 25. Dezember **Manfred Strattner**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 86. Lebensjahr, am 25. Dezember **Marcus Steurer**, Geschäftsführer der infra, das 51. Lebensjahr, am 26. Dezember **Christian Nowak**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 80. Lebensjahr, am 27. Dezember **Robert Wagner**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 66. Lebensjahr, am 28. Dezember **Joachim Frommann**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 89. Lebensjahr, am 1. Januar **Werner Heider**, Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 96. Lebensjahr, am 2. Januar **Günter Sperner**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 86. Lebensjahr, am 3. Januar **Martin Rassau**, Inhaber der Goldenen Bürgermedaille der Stadt Fürth, das 59. Lebensjahr, am 3. Januar **Mark Muzenhardt**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 49. Lebensjahr, am 6. Januar **Hermann Wagler**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 71. Lebensjahr, am 6. Januar Stadtrat **Peter Scheuenstuhl** das 30. Lebensjahr, am 7. Januar **Gunda Eckardt**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 80. Lebensjahr, am 7. Januar **Tunay Duman**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 68. Lebensjahr, am 7. Januar Stadtrat **Stefan Haßgall** das 56. Lebensjahr, am 8. Januar hat **Marianne Niclaus**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, Geburtstag, am 9. Januar vollendet Stadtrat **Stephan Eichmann** das 49. Lebensjahr, am 10. Januar **Gerhard Ritter**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 79. Lebensjahr, am 11. Januar **Manfred Lehner**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr, am 11. Januar **Kerstin Wenzl**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 59. Lebensjahr, am 12. Januar **Rotraut Grashey**, Trägerin des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 89. Lebensjahr, am 14. Januar **Hans Heidötting**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 86. Lebensjahr, am 14. Januar **Dr. Tobias Wagner**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 51. Lebensjahr.

WIR GRATULIEREN

Frau **Ute** und Herrn **Heinrich Landler** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Dietmar Helm wünschte ihnen am 27. November alles Gute.

Frau **Ilse** und Herrn **Walter Schwandner** sowie Frau **Helma** und Herrn **Horst Rakus** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 3. Dezember alles Gute.

Frau **Waltraud** und Herrn **Franz Dietz** zur Diamantenen Hochzeit am 10. Dezember.

EINLADUNG zu Sitzungen

Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses: Mittwoch, 17. Dezember, 15 Uhr, Rathaus.

Stadtratssitzung: Mittwoch, 17. Dezember, 16 Uhr, Rathaus.

Sitzung des Bau- und Werk-

ausschusses: Mittwoch, 14. Januar, 15 Uhr, Technisches Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi.

LIEBE FÜRHERINNEN, LIEBE FÜRHER,

überall Lichterglanz in der Stadt, die stimmungsvollen Weihnachtsmärkte auf der Freiheit und in der Altstadt, die schön geschmückten Läden, besinnliche Konzerte und Veranstaltungen – all das sorgt nicht nur bei den Kindern Jahr für Jahr für Vorfreude. Vorfreude auf das Fest der Feste. Vorfreude auf Weihnachten.

Doch wenn wir in wenigen Tagen Weihnachten feiern, dann tun wir dies auch dieses Jahr mit dem Wissen um viele ungelöste Probleme, um große Krisen und grausame Kriege weltweit.

Wenn es einen Weihnachtswunsch geben sollte, dem die überwältigende Mehrheit der Menschheit zustimmen würde, dann den nach Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit für alle Menschen. Ich fürchte nur, das wird zunächst ein frommer Wunsch bleiben.

Deshalb bin ich froh und sehr dankbar, dass wir in Fürth stabil bleiben und uns positiv weiterentwickeln. Ich kann das hier in fünf prägnanten Thesen verdeutlichen:

- Jedes Kind erhält einen Betreuungsort statt Absagen
- Schuldenabbau statt maßlosem Schuldenaufbau

„ ... dass wir in Fürth stabil bleiben und uns positiv weiterentwickeln.“

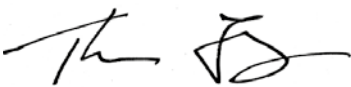
- Attraktive Innenstadt statt vieler Leerstände
- Stabiler Arbeitsmarkt statt Entlassungen und Unternehmensschließungen
- Klinikumserweiterung statt Klinikumsschließung

Auf diesen schönen Ergebnissen ruhen wir uns aber nicht aus. Wir müssen im Rathaus hart arbeiten, um unsere Stadt auch in Zukunft gut auf-

zustellen, allen Bürgerinnen und Bürgern ein gutes Leben und vor allem unseren Kindern die besten Chancen zu ermöglichen. Ich sehe uns da auf dem richtigen Weg, denn die meisten richtungsweisenden Entscheidungen treffen wir in Stadtrat und Verwaltung in großer Übereinstimmung und gemeinsamem Konsens. Auch dafür bin ich dankbar.

Gehen wir also mit Optimismus ins neue Jahr und genießen nun eine Zeit der Ruhe und Besinnung. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien von Herzen frohe Feiertage, bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Ihr



Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter infue@fuerth.de.



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

mit unserem Christkind als Titelmotiv wünscht das Redaktionsteam der INFÜ allen ein besinnliches Weihnachts-

fest, schöne Feiertage und ein glückliches, gesundes und friedvolles neues Jahr!

Die erste Ausgabe 2026 erscheint am Mittwoch, 14. Januar.





Foto: Wunder

Die Tinte ist trocken, der Mietvertrag für die nächsten zehn Jahre unterzeichnet und alle glücklich: Volker Heißmann, Martin Rassau, Oberbürgermeister Thomas Jung, Marcel Gasde und Michael Urban (v.li.).

Der Spaß kann weitergehen

Der Mietvertrag mit der Comödie wurde um zehn Jahre verlängert.

Seit 1998 bringen Volker Heißmann, Martin Rassau, Marcel Gasde und Michael Urban in der Comödie die Zuschauer zum Lachen und laden zum humorigen und kulinarischen Genuss. Mit ihrem Programm haben die vier Kulturschaffenden die Kleeblattstadt weit über die Stadt und die Region hinaus bekannt gemacht. In den historischen Räumen des Berolzheimers geben sich namhafte nationale und internationale Comedians, Kabarettisten und Künstler die Klinke in die Hand.

Nun hat die Stadt den Mietvertrag für das gesamte unter Denkmalschutz stehende Jugendstil-Gebäude, also so-

wohl für das Theater als auch das Grüner Brauhaus, um zehn Jahre verlängert. Oberbürgermeister Thomas Jung und das erfolgreiche Quartett setzten sichtlich frohgelaunt ihre Unterschriften im Theater unter den Vertrag.

„Die Comödie ist ein extremer Glücksfall für die Stadt“, lobte Jung und hatte auch entsprechende Zahlen parat: Etwa 100 000 Menschen besuchten jährlich die Vorstellungen, die Wertschöpfung für die Stadt betrage etwa sechs Millionen Euro, dazu käme ein Wettbewerb von einer Million Euro.

Zudem beschäftige das Comödien-Team rund 200 Mitarbeitende. Und nicht zu vergessen: „Ihr sorgt für gute Stimmung in der Stadt“, so der OB. „Der Stifter Heinrich Berolzheimer

hätte sich sicher nicht träumen lassen, dass so viele Menschen einmal das Gebäude nutzen und besuchen würden und dabei so viel Freude erfahren.“ Rassau, Heißmann, Gasde und Urban wiederum bedankten sich für das Vertrauen der Stadt und die nun mögliche Planungssicherheit für das nächste Jahrzehnt.

Auch denke man bereits an die Nachfolge. „Die Weichen sind gestellt, dass das Haus auch nach uns weiter als Theater genutzt wird“, verriet Heißmann. Man werde weiterhin in das Gebäude investieren und freue sich zudem schon auf die Eröffnung des Felsenkellers in der ersten Hälfte des kommenden Jahres, so das Quartett. ●



**Weihnachtsduft
liegt in der Luft...**



Espresso 
di mio gusto

**Entdecken Sie unsere exklusiven Geschenksets mit ausgewählter
Feinkost und dem beliebten Festtagskaffee Festivo 2025!**

www.espressone.de

Ähnlich wie im Januar 2022, als das Rathaus anlässlich des 100. Jahrestags der verhinderten Eingemeindung nach Nürnberg in den Stadtfarben leuchtete, erstrahlt das Fürther Wahrzeichen am Montag, 29., und Dienstag, 30. Dezember, in den Stadtfarben Weiß und Grün.

Das Rathaus wirft sich in Schale

Archivfoto: Landgraf



Das Jahr 2025 stand ganz im Zeichen des 175. Geburtstags des Rathauses. Zum Abschluss des Veranstaltungsreigns wird das Fürther Wahrzeichen – im Gegensatz zu 1850 – nochmals gebührend gefeiert. Denn als damals nach

zehnjähriger Bauzeit das Rathaus endlich fertiggestellt war, verzichtete man auf eine Einweihungsfeier. Der Grund: Die Kosten überstiegen bei weitem die ursprünglichen Schätzungen und die lange Bauzeit hatte die Stadträte so sehr verärgert, dass man in der Silvesternacht 1850 lediglich die Glocken im

Rathausturm läuten ließ. Jetzt, 175 Jahre später, soll der Prachtbau, auf den viele Fürtherinnen und Fürther zu Recht stolz sind, am **Montag, 29., und Dienstag, 30. Dezember, jeweils von 17 bis 22 Uhr** strahlen und wird in den Stadtfarben weiß-grün würdig in Szene gesetzt.

Foto- und Malwettbewerb: Rathaus aus verschiedenen Blickwinkeln



Foto: Gaßner

Unter dem Motto „Mein Rathaus“ standen zwei Mitmach-Aktionen, die das Fürther Wahrzeichen anlässlich seines 175. Geburtstags in den Mittelpunkt rückten: Im Rahmen eines Fotowettbewerbs suchte die Stadt Aufnahmen, die das Rathaus aus verschiedensten Perspektiven zeigen, Kinder und Jugendliche wiederum konnten bei einem Malwettbewerb ihre Sicht auf das imposante Gebäude festhalten. Dieser Tage wurden die großen und kleinen Künstlerinnen und Künstler, deren Beiträge die Jury überzeugten, ausgezeichnet. Die Sieger-Fotos und Gemälde sind noch bis Anfang Februar im zweiten Stock der Volkshochschule (vhs) in der Hirschenstraße 27/29 zu sehen.

175 Jahre Rathaus wird unterstützt

Schließzeiten über die Feiertage

Stadtmuseum und Stadtarchiv

Das **Stadtmuseum Fürth** ist von **Montag, 22. Dezember, bis Dienstag, 6. Januar**, geschlossen. Ab Mittwoch, 7. Januar, ist wieder geöffnet. Das **Stadtarchiv mit wissenschaftlicher Bibliothek** ist von **Freitag, 19. Dezember, bis Dienstag, 6. Januar**, geschlossen. Ab Mittwoch, 7. Januar, ist wieder geöffnet.

Bußgeldstelle

Die Bußgeldstelle des Rechtsamtes ist von **Mittwoch, 24. Dezember, bis einschließlich Dienstag, 6. Januar**, geschlossen.

Tourist-Information

Die Tourist-Information Fürth am Bahnhofplatz bleibt von **Mittwoch, 24., bis Samstag, 27.**

Dezember, sowie von **Mittwoch, 31. Dezember, bis Donnerstag, 1. Januar**, und am **Dienstag, 6. Januar**, (sonntags ist regulär zu) geschlossen.

Wirtschaftsrathaus

Das Wirtschaftsrathaus ist von **Montag, 29. Dezember, bis Freitag, 2. Januar**, geschlossen. Ab Montag, 5. Januar, ist wieder geöffnet.

Sozialrathaus

Das Sozialrathaus ist von **Montag, 22. Dezember, bis Montag, 5. Januar**, geschlossen. Ab Mittwoch, 7. Januar, ist wieder geöffnet.

Betroffen sind das Amt für Soziales, Wohnen und Seniorenangelegenheiten, das Amt für Kinder,

Jugendliche und Familien, der Betriebsärztliche Dienst sowie das Referat für Soziales, Jugend und Kultur.

Dringende Notfälle, die den Kinderschutz betreffen, können sich an das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien unter Telefon 974-19 71 wenden.

Kriminalmuseum

Das Kriminalmuseum im Gewölbekeller des Rathauses befindet sich **bis Sonntag, 11. Januar**, in der Winterpause. **Ab Sonntag, 18. Januar**, ist wie gewohnt immer sonntags geöffnet. Gruppenführungen sind an allen Tagen, außer sonntags, möglich.

Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz

Das Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz ist von **Montag, 22. Dezember, bis einschließlich Montag, 5. Januar**, geschlossen. In dieser Zeit werden keine Termine vergeben. Die sicherheitsrelevanten Bereiche wie beispielsweise das Unterbringungswesen und die Lebensmittelüberwachung sind erreichbar. Die Online-Dienste sind weiter verfügbar, Mails an oa@fuerth.de werden gelesen und für relevante Bereiche ist ein Notdienst eingerichtet. Ab Mittwoch, 7. Januar, ist wieder regulärer Dienstbetrieb.

infra-Servicecenter

Die infra weist darauf hin, dass die infra-Servicecenter im Fürther Hauptbahnhof und in der Leyher Straße 69 am **Mittwoch, 24., Samstag, 27., und Mittwoch, 31. Dezember**, geschlossen sind. Bei Notfällen im Strom-, Erdgas-, Fernwärme- und Trinkwassernetz oder bei der Straßenbeleuchtung ist die infra selbstverständlich auch an den Feiertagen unter der Service-Nummer 97 04-44 44 erreichbar.

Amt für Abfallwirtschaft

Schließungen Weihnachten/Neujahr

Abfallberatung und Verwaltung

29. Dezember 2025 bis 5. Januar 2026 geschlossen

Kompostplatz Burgfarnbach

22. Dezember 2025 bis 5. Januar 2026 geschlossen

Recyclinghof Atzenhof und Süd

27. Dezember 2025 geschlossen

Verwaltung Müllabfuhr

eingeschränkt erreichbar ☎ (0911) 974-1260

✉ abf-betriebsmeister@fuerth.de



ABFALLWIRTSCHAFT FÜRTH



Als Fürth und Nürnberg Eisenbahngeschichte schrieben

Am 7. Dezember 1835 dampfte der heute weltberühmte Adler auf der ersten deutschen Eisenbahnstrecke von Nürnberg nach Fürth. In Erinnerung an dieses für die Eisenbahngeschichte und die Industrialisierung Deutschlands gleichermaßen bedeutsame Ereignis besuchte eine Delegation aus Nürnberg mit Oberbürgermeister Marcus König (li.) an der Spitze am 190. Jahrestag der ersten Fahrt die Kleeblattstadt und wurde am Fürther Hauptbahnhof von Oberbürgermeister Thomas Jung empfangen. Mit im Gepäck hatten die Nürnberger auch den bayerischen Verkehrsminister Christian Bernreiter (Mitte) – und dazu noch ein Fässla Bier wie schon vor 190



Foto: Gaßner

Jahren. Im Anschluss ging es gemeinsam zur Modelleisenbahn und Adlernachbildungen in die Dr.-Kon-

rad-Adenauer-Anlage beim Fürther Weihnachtsmarkt.



Foto: privat

Michaela Pfaff, Leiterin Tierschutzhaus Fürth e.V., Wolfgang Beuschel, Galerist Thomas von Beyer-Stiepani, Bürgermeister Dietmar Helm, Karin von Beyer, Gerhard Fuchs und Monika Ritter (v.li.) freuten sich über den Erfolg der Ausstellung.

Eine tierisch gute Aktion

Kunst, Literatur und Solidarität ergaben eine besondere Ausstellung in der Galerie Calarts in Burgfarrnbach. Unter dem Titel „Tierisch gut“ präsentierten Karin von Beyer (Malerei), Monika Ritter (Skulpturen) und Gerhard Fuchs (Ka-

rikaturen) ihre Werke. Abgerundet wurde die Ausstellung durch das Begleitprogramm mit Schauspieler Wolfgang Beuschel, der mit seinen Lesungen eine literarische Note in die Ausstellung brachte. Ein weiteres Highlight war die Tombola, deren Hauptpreise jeweils ein Kunstwerk der

Kunstschaffenden war. Zusätzlich wurden Glückwunschkarten, Kataloge, Gemälde und Kalender, verkauft, deren Erlös ebenso in die Spendenkasse floss. Am Ende konnte sich das Tierschutzhaus Fürth e.V. über eine Spende in Höhe von 2000 Euro freuen. ●



Beim gemeinsamen Abschlussgrillen durften alle Beteiligten die Ergebnisse der Bäcker- und Metzger-Workshops genießen.

Einblick in die vielfältige Berufswelt

Das Fürther Netzwerk Schule-Wirtschaft konzipierte in Kooperation mit der Stadt Fürth, den Mittel- und Berufsschulen, der Kreishandwerkerschaft, der IHK sowie mit regionalen Unternehmen im Rahmen seiner Netzwerk-Arbeit vor Ort die Fokustage Fürth. Hierbei erfahren Schülerinnen und Schüler der achten Klassen der Mittel- und Förderschulen aus Stadt und Landkreis Fürth praxisnahe Berufsorientierung. In diesem Jahr nutzten 94 Schülerinnen und Schüler

Workshops und Schnuppertage an Berufsschulen und in Unternehmen, um erste Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder zu erhalten.

„In Zeiten, in denen viele Eltern nicht mehr in der Lage sind, ihre Kinder bei der Berufswahl zu begleiten, sind die Fokustage ein wichtiges Angebot in der Schullandschaft“, betonte Bürgermeister Markus Braun. Der direkte Kontakt mit echter beruflicher Praxis mache die Projektwoche besonders wertvoll, erklärte Max Ammon, Lehrlingswart der Fleischer-Innung im Berufsschulzentrum in Fürth.

Auch aus Sicht der Schulen sind praktische Erfahrungen entscheidend: „Die Jugendlichen können Berufe ausprobieren und wichtige Impulse für ihre Entscheidung mitnehmen“, so Steffi Kimberger vom Netzwerk. Da viele Betriebe heute Schwierigkeiten haben, geeigneten Nachwuchs zu finden, profitieren auch Unternehmen von der Aktion.

Die Fokustage, die bereits zum neunten Mal stattfanden, bringen so beide Seiten erfolgreich zusammen, lautete das positive Fazit der Aktion. ●

Der OB gratuliert...

... dem **„Prison St. Michele“** am Marktplatz 7 zum 40-jährigen Bestehen. Pächter Jaroslav „Jara“ Helci versorgt in der mittlerweile dienstältesten Gastwirtschaft am Grünen Markt seine Gäste unter anderem mit original böhmischer Küche aus dem Rezeptbuch seiner Großmutter.

... **Agnello Friseure** in der Königstraße 132 ebenfalls zum 40-jährigen Bestehen. Der Salon sorgt bei Frauen, Männern und Kindern für wohlfrisierte Köpfe und bietet auch für besondere Anlässe wie Hochzeiten perfekte und individuelle Frisuren.

... der **Scotch Broth Whisky & Whiskyakademie** in der Königstraße 33 zum 25-jährigen Bestehen. Ob fachkundige Beratung bei der Auswahl von Whiskys, anderen hochprozentigen Spirituosen oder auch Champagner, bei Tastings oder Seminaren – Inhaber Andreas Hertl ist ein fachkundiger, zertifizierter Kenner der Materie.

... der **Tiekings Weinbar** in der Gustavstraße 11 zum 15-jährigen Bestehen. Die Bar ist für ihre erlesenen deutschen Weine, herzhaften Onepot-Gerichten und stimmungsvollen Veranstaltungen bekannt. Zum Jubiläum gibt es eine Flasche

Silvaner Hausschoppen für 15 Euro als besonderes Angebot. Am Samstag, 20. Dezember, wird mit einer Bluesrock-Weihnachtsparty mit Livemusik gefeiert.

... der **Gartenwelt Dauchenbeck** in der Mainstraße 40 zur Auszeichnung als „Mittelfränkisches Unternehmen des Jahres 2025“. Diese Ehrung würdigt die Innovationskraft, Zukunftsfähigkeit und exzellenten Kundenservice des Familienunternehmens mit den Standorten in Fürth und in Stein. ●

Fürth-Shop

Neu im Shop

Sortiment



Die leckeren **Liköre und Obstbrände** des Hobbybrenners Johannes Spi-ckenreither werden aus den Früchten einer Streuobstwiese in Vach hergestellt. Verschiedene Sorten sind ab 16,95 Euro pro Flasche exklusiv im Fürth-Shop erhältlich.

Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten gibt es unter www.färrddshop.de. Artikel sind erhältlich im Fürth Shop im Franken Ticket, Schwabacher Straße 15, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.



Die handliche **Taschenlampe** mit der Aufschrift „Fürther Glanzlicht“ gibt es für 9,95 Euro.



Der praktische **Roll-Top-Rucksack** mit großem Hauptfach mit Reißverschluss, Reißverschluss-Vortasche und zwei seitlichen Einsteckfächern kostet 34,95 Euro.



Prickelnde Gaumenfreuden verspricht der **Prickolo Weiß oder Rosé** der Winzerei Wellmann aus Ippesheim, erhältlich für je 8,95 Euro.

ANZEIGE

Weitere
Geschäfte auf
Instagram unter
[@geheimtipp_fuerth](https://www.instagram.com/geheimtipp_fuerth)

Ü-Tüpfelchen: Glänzendes aus eigener Werkstatt



Wunderschöne Opale, in eigener Werkstatt gefasst, jeder ist anders, glitzernde Labordiamanten und vor allem eine Riesenauswahl an Goldschmuck kann man in den groß-

zügigen neuen Räumlichkeiten von Juwelier Maximilian in der Schwabacher Straße 9 bestaunen. Mit eigener Goldschmiedemeisterin im Geschäft wird der Service großgeschrieben. Spezial-

tät bei den Trauringen ist die hauseigene Produktion mit nahezu unbegrenzten Gestaltungsmöglichkeiten, Probeanfertigung und Probetragen inklusive. Weitere Infos unter www.juwelier-maximilian.de

Fotos: Vivian Gieß

Daumen hoch für eine Top-Betreuungsbilanz 2025. Darüber freuen sich auch die Kinder in der Kita Unsere liebe Frau.



Foto: Ebersberger

Vollversorgung bei der Kinderbetreuung

„Während in zahlreichen baye-
rischen und bundesdeutschen
Städten ein Mangel an Betreu-
ungsplätzen herrscht, mussten
wir auch in 2025 niemandem
absagen“, zieht Oberbürger-
meister Thomas Jung eine posi-
tive Jahresbilanz. Damit bleibt
Fürth eine der wenigen Groß-
städte in Deutschland, in der
jedem Kind ein Betreuungs-
platz angeboten werden kann.
Die Kleeblattstadt hat in den
vergangenen Jahren den kon-
sequenten Ausbau der Kinder-
betreuung mit großem Erfolg
vorangetrieben – sei es durch
Neubauten, Erweiterungen
oder Generalsanierungen. Von
2018 bis 2025 wurden rund 1150
Krippen-, Kindergarten- und
Kinderhortplätze geschaffen.
Waren es im Jahr 2020 insge-
samt 6200 Kinderbetreuungs-

plätze, so sind es aktuell 6954.
Jung verweist in diesem Zu-
sammenhang auf die breite
Unterstützung durch private
und kirchliche Träger.
Sowohl bei den Krippenplätzen
(1171) – hier übersteigt das An-
gebot die Nachfrage – als auch
beim Angebot für die Drei- bis
Sechsjährigen (4485 Kindergar-
tenplätze) herrscht Vollversor-
gung entlang der tatsächlichen
Bedarfe. Nur noch vereinzelt
gibt es Wartelisten, die jedoch
schnell abgebaut werden.
In den kommenden Jahren liegt
somit das Augenmerk auf dem
weiteren Ausbau der Ganztags-
angebote an den Schulen.
Zwei Drittel aller Grundschul-
kinder verfügen über einen
Betreuungsplatz, der Versor-
gungsgrad liegt bei 70 Pro-
zent, an etlichen Standorten

weit darüber. Damit ist Fürth
bestens aufgestellt – auch im
Hinblick auf den von der Bun-
desregierung beschlossenen
Rechtsanspruch auf Ganztags-
betreuung. Im Rahmen des
großen Schulbauprogramms
werden sukzessive weitere
Plätze geschaffen.
Großen Anteil an dieser insge-
samt „herausragenden Situa-
tion“ schreibt das Stadtober-
haupt auch dem 2022 eigens
ins Leben gerufene Amt für
Kindertagesbetreuung und
Ganztages Schulen zu. Dort wur-
de zuletzt ein Anstieg bei den
Kindern mit besonderem Be-
treuungsbedarf registriert. De-
ren Versorgung in integrativen
Kitas sei eine Aufgabe für die
Zukunft, so Amtsleiter Tobias
Thiem.

Gemeinsam stark für die Region



Nach dem ersten Training gab's auch noch Geschenktüten für die Schülerinnen und Schüler. Mit ihnen freuen sich Bürgermeister Markus Braun (re.) sowie im Hintergrund die Kleeblatt-Spielerinnen Milena Proske und Jasmin Ittner, LitCam-Direktorin Karin Plötz und die stellvertretende Schulleiterin Christina Menz (v.li.).

Foto: Lea Kestel



Perfekter Doppelpass fördert die Lernmotivation

Das Bildungsprojekt „Fußball trifft Kultur“, das seit einigen Jahren erfolgreich an der Grundschule Frauenstraße läuft, hat nun einen zweiten Standort. Die gemeinsame Aktion von Stadt Fürth, SpVgg Greuther Fürth und der gemeinnützigen Gesellschaft LitCam ist an der Grundschule John-F.-Kennedy-Straße gestartet. Für rund 20 Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen stehen ab sofort zweimal wöchentlich eine Mischung aus Deutsch-Förderunterricht und Fußballtraining mit Spielerinnen der Frauenmannschaft des Kleeblatts auf dem Stundenplan. „Dieses Projekt zeigt auf eindrucksvolle Weise, wie Sport und Bildung zusammenpassen“, erklärte Oberbürgermeister Thomas Jung. Mit dem neuen Standort können nun noch mehr Kinder partizipieren. „Fußball trifft Kultur verbindet genau das, was Kindern heute wichtig ist: Bewegung, Bildung und Gemeinschaft“, ergänzt Bürgermeister Markus Braun. Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf über den Sport zum Lernen motivieren und dabei sprachliche und soziale

Kompetenzen stärken, sei das Ziel des Projektes, wie LitCam-Direktorin Karin Plötz erläutert. Als besonderes Schmankerl dürfen sich die Schülerinnen

und Schüler zudem auf Stadtführungen und Heimspielbesuche im Sportpark Ronhof | Thomas Sommer freuen. ●

Gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Jung über die neue Brücke von der Theodor-Heuss-Straße zum FSV Stadeln

Freitag, 19. Dezember, 15 Uhr

Für Heißgetränke ist gesorgt!

Brückenfest

Veranstalter: Stadt Fürth



Sprechzeiten

Fachstelle:

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth (fübs), Alexanderstraße 9 (1. OG), ist **dienstags von 9 bis 12 Uhr** sowie **donnerstags von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16 Uhr** geöffnet. Termine können unter Telefon 974-17 85 oder per Mail an fachstelle-fuebs@fuerth.de auch außerhalb dieser Zeiten vereinbart werden.

Seniorenrat:

Die Sprechstunden des Seniorenrats in den Büroräumen Königstraße 86, Zimmer 005, finden **dienstags**

und donnerstags zwischen 9 und 12 Uhr statt. Bei persönlicher Vorsprache ist eine Terminvereinbarung telefonisch unter 974-18 39 oder per Mail an seniorenrat@fuerth.de notwendig. Weitere Informationen gibt es unter www.seniorenrat-fuerth.de.

Pflegestützpunkt Fürth:

Der Pflegestützpunkt Fürth, Alexanderstraße 9 (1. OG), berät in allen Fragen rund um das Thema Pflege. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr sowie Montag von 14 bis 17 Uhr. Persönliche Termine können nur nach Absprache vereinbart werden.

den. Kontakt unter Telefon 974-3031, -30 32 und -30 33 oder per E-Mail an pflegestuetspunkt@fuerth.de. An jedem zweiten Montag in der ungeraden Kalenderwoche sind Mitarbeitende des **Bezirks Mittelfranken** von 9 bis 12 Uhr und der **Fachstelle für pflegende Angehörige der Diakonie Fürth** von 14 bis 16 Uhr für Beratungen im Pflegestützpunkt anwesend.

Zusätzlich bieten jeden Dienstag von 9 bis 12 Uhr die unabhängige **Teilhabeberatung Mittelfranken Nordost (EUTB)** und von 14 bis 17 Uhr die **Selbsthilfekontaktstelle KISS Mittelfranken** Beratungstermine im Pflegestützpunkt an. ●

Wohnraumberatung unterstützt

Durch Unfall oder Krankheit eingeschränkt – und trotzdem in den eigenen vier Wänden wohnen? Hier unter-

stützt die Wohnraumberatung der Stadt Fürth. Ehrenamtliche, geschulte Beraterinnen und Berater besprechen mit Betroffenen vor Ort, was in der Wohnung verändert werden

kann, damit sie weiterhin gut zurechtkommen. Weitere Informationen bei der fübs, Alexanderstraße 9, Telefon 974-17 89 oder Mail an fachstelle-fuebs@fuerth.de. ●

Ein offenes Kochtreffen für Jedermann



Interessierte Hobbyköchinnen und Hobbyköche bekommen beim „Sprachmenü, miteinander sprechen, kochen und essen“ im Café Caritasse, Königstraße 112-114, einen Einblick in die unterschiedlichen (Koch-) Kulturen. Eigene Rezepte sind erwünscht und willkommen – so entscheidet sich

jeweils im Vorfeld, was an dem Abend miteinander zubereitet. **Rezepte und Anmeldung** bitte an das Freiwilligenzentrum Fürth (FZF), Theresa Hämmerl, Mail an haemmerl@iska-nuernberg.de.

Termine: Jeweils ein Dienstag im Monat, **16.30 bis 19.30 Uhr**. Der erste Kochabend findet am **Dienstag, 20. Januar**, statt. ●

Soziales Zentrum/Wärmestube

Neben der niederschweligen Sozialberatung für Menschen in schwierigen bzw. prekären Lebenssituationen (zum Beispiel Wohnungs- und Energieprobleme, Hilfen bei Existenzsicherung) bietet das Soziale Zentrum auch ein kostenloses Frühstück sowie ein günstiges warmes Mittagessen (zwei Euro) und die Möglichkeit des Tagesaufenthaltes an. In der angeschlossenen Fundgrube gibt es Kleidung, Hausrat, Spielzeug und vieles mehr zu günstigen Preisen.

Kontakt und Öffnungszeiten:

Hirschenstraße 37a, 90762 Fürth. Mail: waermestube@fuerth.de.



Tagesaufenthalt: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 16 Uhr. Frühstück: 9 bis 10.30 Uhr. Mittagessen: 12 bis 13 Uhr.

Sozialberatung: Telefon 974-18

82. Montag von 10 bis 14 Uhr offene Sprechstunde. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Informationen Energieprobleme: Telefon 974-18 81.

Fundgrube/Abgabe Lebensmittel bzw. Sachspenden: Telefon 974-18 84 bzw. -18 85. Öffnungszeiten Fundgrube: Montag und Mittwoch 10 bis 16 Uhr, Freitag 10 bis 15 Uhr.

Allgemeine Anfragen oder Informationen: Telefon 974-18 88.

Social Media: Instagram unter waermestube_fuerth, Facebook unter Fürther Treffpunkt-Wärmestube. ●

Führung über den Fürther Friedhof

Am **Mittwoch, 7. Januar, 13.30 Uhr**, findet die nächste kostenlose Friedhofsführung statt. Treffpunkt für die Teilnehmenden ist der Platz zwischen

Aufbau- und Aussegnungshalle am Fürther Hauptfriedhof, Erlanger Straße. Vorgestellt werden insbesondere die neuen und alternativen Be-

stattungsformen wie beispielsweise Urnenbiotop, Friedpark, Garten der Vielfalt und viele mehr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. ●

Service-Mobil am Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht das elektrobetriebene Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher zur Verfügung. Fahrtermine können von **Montag bis Freitag zwischen 8 und 14 Uhr** unter der Rufnummer (0175) 413 91 61 vereinbart werden. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden.

Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des

Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern. ●

BEGEHBARE DUSCHE
in 24 Stunden
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1





BADELIX

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

09189 4390686

Aktionswoche für Leseförderung



Im Rahmen des bundesweiten Vorlesetags engagierten sich der Tessler Verlag und die SpVgg Greuther Fürth gemeinsam für die Leseförderung von Kindern. Zahlreiche Mitarbeitende der beiden Partner, darunter auch Profis und Nachwuchsspieler des Kleeblatts, besuchten während der Aktionswoche lokale Schulen, um Kindern aus Fußballbüchern und -geschichten vorzulesen. Auch in der Grundschule Seeackerstraße fand die Aktion statt. Tessler-Geschäftsführerin Katja Meinecke-Meurer las den Schülerinnen und Schülern der zweiten Klassen vor. Unterstützt wurde sie von Bürgermeister Markus Braun, vom ehemaligen Fußball-Profi Edgar Prib sowie Vereinsmaskottchen Eddy.

Große Freude über anonyme Spende



Große Freude bei Stefan Hertel (Sparkasse Fürth Stiftergemeinschaft), Eva Göttlein (Geschäftsleitung Zentrum gegen Häusliche Gewalt Fürth), Gisela Schiller (Vorstand Frauenhaus Fürth – Hilfe für Frauen in Not) und Oberbürgermeister Thomas Jung (v.li.): Dank der großzügigen Spende einer anonymen Stifterin in Höhe von 20 000 Euro an die Anne Bunzel Frauenhaus Fürth Stiftung kann deren Arbeit intensiviert und langfristig unterstützt werden. Die Stiftung war 2019 von einem Fürther Ehepaar gegründet worden und ist Teil der Stiftergemeinschaft der Sparkasse. Ziel ist es, die Arbeit des Frauenhauses im Zentrum gegen Häusliche Gewalt Fürth langfristig und nachhaltig zu unterstützen.

Sparda-Bank beschenkt Familien

Auch in diesem Jahr macht die Sparda-Bank Nürnberg vielen bedürftigen Familien aus Fürth eine Freude zur besinnlichen Jahreszeit: Rund 450 Kinder erhalten einen Schokoladenadventskalender und ein Ubon-go-Puzzlespiel von Kosmos. Jugendamtsleiterin Luise Peschke und Sozialreferent Benedikt Döhla (li.) freuen sich über die von Martin Krieglmeier, Sparda-Bank-Vertriebsleiter am Standort Fürth, überreichte Spende.

Foto: Sparda Bank



Neue Familienpatinnen und -paten



Foto: Mütterzentrum

Das Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth (MGH) hat zehn neue Familienpatinnen und -paten geschult. Die engagierten Ehrenamtlichen freuen sich auf ihre Einsätze in Familien mit Unterstützungsbedarf. Ein Dankeschön geht an die Projektleitung Jessica Heine und an die Kooperationspartner Mine Shayesteh und Marc Fischer von der Erziehungsberatungsstelle der Stadt Fürth für die professionelle Schulung. Infos zum Projekt gibt es beim MGH unter Telefon 77 27 99.

Wichtige Schul-Infos

Die Bekanntmachung über die Informationen und Anmelde- termine der weiterführenden Schulen, der beruflichen Schulen und der Mittelschulen

2026 ist im Internet unter www.fuerth.de/bildung-soziales/schulen/schulanmeldungen/ zu finden.



Foto: Ebersberger



Die geladenen Gäste erleben einen stimmungsvollen Abend in ganz besonderem Ambiente.

Außergewöhnlicher Abend für bedürftige Menschen

Rund 200 bedürftige Fürtherinnen und Fürther durften wieder mal einen ganz besonderen Abend erleben. Im VIP-Bereich des Sportparks Ronhof | Thomas Sommer wurde ihnen eine festliches Drei-Gänge-Menü serviert – gespendet von einem anonymen Wohltäter. Die Veranstaltung hat mittlerweile Tradition, lud doch der Spender im Jahr 2011 erstmals bedürftige Menschen zum Festessen ein. Er habe in seinem

Leben viel Glück gehabt und sei finanziell unabhängig. „Mit der Einladung möchte ich ein bisschen was zurückgeben“, zeigt der frühere Unternehmer ein Herz für einkommensschwächere Personen. Diese erfreuten sich nicht nur an Rinderschmorbraten, Champignon-Rahm-Ragout oder Lebkuchen-Mousse, serviert von Spielern der U17-Mannschaft des Kleeblatts. Mit Volker Heißmann und Martin Rassau gab es noch einen humorvollen Comedy-Nachschlag. Für

leuchtende Kinderaugen sorgte das Fürther Christkind, das gemeinsam mit dem Nikolaus und dem SpVgg-Maskottchen Eddy Geschenke an die Mädchen und Jungs verteilte. Doch auch bei den Erwachsenen durfte er ausnahmslos nur in fröhliche Gesichter blicken, erklärte Oberbürgermeister Thomas Jung, der sich im Namen aller bei dem anonymen Spender für dessen Honorigkeit bedankte. ●

Ein kraftvolles Netzwerk für die Pflege

Rund 50 Vertreterinnen und Vertreter ambulanter und stationärer Pflegeeinrichtungen, des Klinikums, der Krankenkassen, des Seniorenrats und weitere Akteure haben sich zum Bündnis für Pflege zusammengeschlossen. „Mit dem Bündnis schaffen wir einen festen Ort, in dem Ideen Raum bekommen und wachsen können“, sagte So-

zialreferent Benedikt Döhla. Das Bündnis für Pflege ist direkt beim städtischen Sozialreferat angesiedelt. Für die Koordination hat das Landesamt für Pflege außerdem eine Förderung bewilligt. Seit Juli koordiniert Sylvie Lamotte das Netzwerk. Bereits nach einem halben Jahr kann sie über viele Projekte und Aktivitäten berichten, wie beispielsweise die Fürther Demenztage und den Übersichtsplan, in dem alle

stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen sowie Anbieter von Pflegedienstleistungen verzeichnet sind. Weitere Vorhaben sind in Planung. Weitere Informationen gibt es bei Sylvie Lamotte, Koordinationsstelle Bündnis für Pflege, Mittwoch und Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr, Freitag von 13 bis 15.30 Uhr, Telefon 974-15 47; E-Mail: buendnis-fuer-pflege@fuerth.de. ●

Florian Friedrich (Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz), Kathrin Kröniger (Amt für Sport und Gesundheitsförderung) und Martina Kaiser (Fachstelle für Familienbildung und Familienstützpunkte) freuen sich über die Fortsetzung von „Abenteuer Familie“ (v.li.).



Foto: privat

Vortragsreihe „Abenteuer Familie“ wird fortgesetzt

Die Vortragsreihe „Abenteuer Familie“ geht 2026 mit einem neuen Programm an den Start und steht beispielhaft für eine hervorragend funktionierende Zusammenarbeit innerhalb der Stadtverwaltung.

Die Fachstelle Familienbildung und Familienstützpunkte, der erzieherische Kinder- und Jugendschutz sowie das Amt für Sport und Gesundheitsförderung der Stadt Fürth haben das Format 2023 zunächst als Testlauf und gemeinsames Experiment gestartet. Ziel war es, fachliche, räumliche und technische Kompetenzen zu bündeln und das Familiencafé als Ort moderner Familienbildung zu erproben.

Was als Versuch begann, hat sich in den vergangenen zwei Jahren zu einem stabilen und stark nachgefragten Format entwickelt: Mit bis zu 60 Teilnehmenden pro Veranstaltung

– etwa zur Hälfte online und zur Hälfte vor Ort – zeigt sich, wie gut die Kombination aus Fachwissen, Austausch und niedrigschwelliger Zugänglichkeit angenommen wird.

Die Zusammenarbeit der drei Bereiche ermöglicht nicht nur eine inhaltlich hochwertige Umsetzung, sondern sorgt auch für Vernetzung zwischen Anbieterinnen und Anbietern der Familienbildung und der Gesundheitsförderung. Neben Eltern nehmen auch Fachkräfte und Auszubildende teil, die das Angebot für ihre berufliche Orientierung nutzen und wichtige Einblicke in die Praxis erhalten.

Das Programm 2026 greift erneut zentrale Themen des Familienlebens auf: Im Januar geht es um die Frage „Hort? Offener oder gebundener Ganztagsbetreuung? – Was passt am besten zu meinem Kind?“, im Februar folgt der Vortrag „Förderung von Schulfähigkeit im Alltag – Was muss

ein Kind für die Schule können?“, und im März steht das Thema „Kindliche sexuelle Entwicklung und Bildungsarbeit – Perspektiven auf Familie und Schule“ im Mittelpunkt. Die Veranstaltungen finden an jedem ersten Mittwoch im Monat (außer April, Juni und August) und weiterhin hybrid statt. „Abenteuer Familie“ ist heute ein gelungenes Beispiel dafür, wie interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Stadt Fürth innovative, nachhaltige und familiennahe Angebote schafft.

Das Programm und weitere Infos sind unter <https://www.familieninfo-fuerth.de/familienstuetzpunkt/> zu finden. ●



Foto: Klinikum Fürth



Bei der offiziellen Eröffnung der Anlage freuten sich Klinikumsvorstand Alexander Mohr, Professor Stephan Kloska, Professor Philipp Gölitz, Oberbürgermeister Thomas Jung, Professor Harald Dormann (Ärztlicher Direktor) und Sascha Weigand (Leitung Geschäftsbereich Controlling und Finanzen) (v.li.).

Neue Röntgen-Anlage rettet Leben

Das Klinikum Fürth setzt mit der Einführung einer hochmodernen biplanaren Angiografieanlage einen weiteren Meilenstein in der medizinischen Versorgung. Ab sofort kommt das neue System in der Neuroradiologie zum Einsatz und ermöglicht eine präzisere, schonendere und sicherere Behandlung von neurovaskulären Erkrankungen, also Erkrankungen der Blutgefäße von Gehirn und Rückenmark.

Die neue Anlage wird vor allem für Gefäßkatheterbehandlungen eingesetzt, die in der Regel über einen Zugang in der Leisten- oder Armarterie erfolgen. Neben bewährten Anwendungen wie der Schlaganfallbehandlung (Thrombektomie) und von Gefäßverengungen der hirnversorgenden Arterien werden nun auch Hirnaneurys-

men und Gefäßfehlbildungen gezielt therapiert. Ein weiterer Schwerpunkt sind chronische Subduralhämatomen. Darunter versteht man Einblutungen zwischen der harten und weichen Hirnhaut, die häufig bei älteren Patienten nach einer Kopfprellung vorkommen.



„Dank innovativer Detekortechnologie wird die Strahlenexposition für die Patientinnen und Patienten deutlich gesenkt. Ein wesentlicher Vorteil des Verfahrens ist die schonende Behandlung, die ohne eine Schädeleroöffnung auskommt und somit die Erholungszeit verkürzt“, erklärt Professor

Philipp Gölitz, Sektionsleiter Interventionelle Neuroradiologie. Zudem führt das Verfahren oft zu einer deutlich verkürzten Liegezeit.

Dieser Schritt ist Teil des umfassenden Ausbaus der Neuromedizin. Ziel ist es, die Spitzenmedizin weiter zu stärken und den Standort Fürth optimal für die zukünftigen Herausforderungen aufzustellen. Aufgrund demographischer und regionaler Entwicklungen wird eine Verdopplung der neurointerventionellen Fälle innerhalb der nächsten zehn Jahre erwartet.

„Mit dieser neuen biplanaren Angiografieanlage stellen wir sicher, dass wir auch in Zukunft die bestmögliche Behandlung für unsere Patientinnen und Patienten bieten können“, so Professor Stephan Kloska, Chefarzt der Neuroradiologie. ●

In der Zentralen Notaufnahme des Klinikum Fürth fand eine wichtige Übung zum Massenanfall von Verletzten statt.

Foto: Klinikum Fürth



Übung zum Massenanfall von Verletzten

Im November fand in der Zentralen Notaufnahme des Klinikums Fürth eine groß angelegte Übung zum Massenanfall von Verletzten (MANV) statt. Unter realistischen Bedingungen und parallel zum regulären Klinikbetrieb wurde das Szenario eines Flugzeugabsturzes durchgespielt. Der Klinikbetrieb blieb davon ungestört. Ziel war es, die Abläufe, Kommunikation und Versorgungsketten auf ihre Effizienz und Belastbarkeit zu testen.

Im Rahmen der Übung wurden die Notfall-Protokolle sowie die Patientenströme in der Zentralen Notaufnahme überprüft. Besonderes Augenmerk lag auf der Triage, der Zuweisung von Ressourcen und der Kommunikation. Die Ergebnisse werden detailliert analysiert, um Schwachstellen zu identifizieren und die Prozesse weiter zu optimieren.

Die Übung wurde mit tatkräftiger Unterstützung von rund 50 Helfenden durchgeführt. Etwa die Hälfte der Mimen stammte aus ehrenamtlichen Jugendfeuerwehren des Landkreises Fürth, die andere Hälfte bestand aus Auszubildenden des Klinikums. Der Hintergrund der Übung ist aktueller denn je: Angesichts geopolitischer Spannungen und einer zunehmenden Bedrohungslage müssen Kliniken auf großflächige Krisensituationen vorbereitet sein.

Für das Klinikum Fürth steht fest, dass solche Übungen zukünftig regelmäßig stattfinden



müssen, um den Ernstfall besser bewältigen zu können. Die Übung zeigte insgesamt positive Ergebnisse: Alle simulierten „Verletzten“ wurden korrekt behandelt, die Abläufe in der Notaufnahme funktionierten gut, und das Personal konnte sich erfolgreich auf die stressige Situation einstellen.

Kostenfreies Winterspecial

Dienstags in der Feuerwehrturnhalle (Kapellenstraße 33, 90762 Fürth)	
13.01.2026	10:00-11:00 Uhr Yoga Flow
20.01.2026	10:00-11:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik
27.01.2026	10:00-11:00 Uhr Mindful Vinyasa Flow
03.02.2026	10:00-11:00 Uhr Stabilisations- & Koordinationstraining
10.02.2026	10:00-11:00 Uhr Rücken- & Faszienyoga

Donnerstags in der Katharinenturnhalle (Katharinenstraße 1a, 90762 Fürth)	
15.01.2026	17:30-18:30 Uhr Ganzkörpertraining
22.01.2026	17:30-18:30 Uhr Hatha Yoga
29.01.2026	17:30-18:30 Uhr Funktionelles Fitnesstraining
05.02.2026	17:30-18:30 Uhr Rückentraining
12.02.2026	17:30-18:30 Uhr Funktionelles Beweglichkeitstraining

www.fuerth.de/bewegt

Bitte zu allen Kursen eine eigene Matte mitbringen!

Teilnahme auf eigene Gefahr, es wird keine Haftung übernommen.



Foto: privat

Auch in 2026 fördert die TK Präventions- und Gesundheitsprojekte in Fürth: Kathrin Kröniger (Amt für Sport und Gesundheitsförderung), Bürgermeister Markus Braun, Christian Wodnitzki und Alexander Steinhart (beide TK) (v.li.) bei der Vertragsunterzeichnung.

Techniker Krankenkasse unterstützt Prävention und Gesundheitsförderung

Die Techniker Krankenkasse (TK) stellt der Stadt Fürth auch im Jahr 2026 wieder einen Verfügungsfonds bereit, aus dem Projekte der Prävention und Gesundheitsförderung finanziert werden können.

Der Fonds ermöglicht es, Einrichtungen und Institutionen,

die selbst keine Fördermittel bei Krankenkassen beantragen können, dennoch wirksame gesundheitsförderliche Projekte umzusetzen. Seit 2015 wurden durch die Unterstützung der TK in Fürth bereits über 140 Initiativen in verschiedenen Einrichtungen und Stadtteilen realisiert.

Gefördert werden Projekte in zentralen Handlungsfeldern

der Prävention Gesundheitsförderung, darunter gesunde Ernährung, Bewegung, Entspannung und Stressbewältigung, seelische Gesundheit sowie Gewalt- und Suchtprävention. ●

Inklusionsprojekt mit ordentlich Schwung

„Auch Kinder mit Handicap sollen genau den Sport machen können, der ihnen Spaß macht und modern ist“, so Herta Schmitt-Linz, die seit über 15 Jahren die Cheerleader-Abteilung des TSV 1895 Burgfarrnbach leitet. Daher hat sie einen neuen Cheerleading-Kurs ins Leben gerufen, an dem Kinder ab fünf Jahren und Jugendliche

mit und ohne Einschränkungen teilnehmen können.

Training ist freitags von 15.30 bis 16.30 Uhr in der Maischule (barrierefrei); **weitere Informationen und Anmeldung bei Herta Schmitt-Linz, Telefonnummer (0152) 31 72 97 58 oder per Mail an info@farrnbachshamrocks.de.** ●



Foto: privat

Tolle Hebefigur, großer Spaß – der neue Inklusionskurs macht allen Kindern und Jugendlichen Freude.

Initiatorin Anna Unger und Oberbürgermeister Thomas Jung am Sternenkinderbaum, der zum ersten Mal auf dem Fürther Friedhof aufgestellt wurde.



Ein Baum gegen das Vergessen

Knapp 500 Totgeburten gab es im vergangenen Jahr in Bayern. Um einen symbolischen Ort der Erinnerung und Platz zum Trauern für Eltern, Angehörige und Wegbegleiter von sogenannten „Sternenkinder“ zu schaffen, hat die Stadt Fürth auf Initiative von Anna und Kai Unger auf dem Fürther Friedhof in der Nähe der Aussegnungshalle einen Baum aufgestellt, den Hinterbliebene mit Sternen schmücken können. „Totgeburten sind immer noch ein riesengroßes Tabuthema, obwohl es so viele Betroffene gibt“, so Initiatorin Unger. Sternenkinder sichtbar zu machen, sei deshalb für sie ein wichtiges Anliegen und Weg,

den Schicksalsschlag zu verarbeiten. Ihre Idee, einen Ort der Verbundenheit zu schaffen, stieß bei Oberbürgermeister Thomas Jung und Friedhofsleiterin Anke Mammen auf offene Ohren und soll auch im kommenden Jahr trauernden Angehörigen Trost spenden. Noch bis Dienstag, 6. Januar,

stehen in der Friedhofsverwaltung, bei Blumen Hannweg, Blumen Heid und Blumen Süberkrüb während der Öffnungszeiten Boxen mit kostenlosen Holzsternen bereit, die persönlich gestaltet und anschließend im Gedenken an das Kind am Baum aufgehängt werden können. ●



Angebote der Fürther Stadtteilnetzwerke



Koordinierte
**Stadtteil
Netzwerke**

Oststadt

Auf gute Nachbarschaft – Für ein demokratisches Miteinander

Bei dieser Lesereihe des Verbands für Schriftstellerinnen und Schriftsteller, Regionalgruppe Mittelfranken, werden Themen einer pluralen Gesellschaft angesprochen, die alle Altersgruppen betreffen und bewegen. Der letzte Termin der Reihe findet am **Donnerstag, 15. Januar, 19 Uhr**, statt. In ihren Geschichten und Beobachtungen „Menschen und Häuser –

Warum Vielfalt so wertvoll ist...“ zeigen Şehbal Şenyurt Arınlı und Arwed Vogel das Miteinander unterschiedlicher Menschen, wie sie zusammenleben und wie sie sich dagegen wehren, dass ihre Lebenssituation verloren geht. Mit freundlicher Unterstützung des Kulturamtes der Stadt Fürth und dem Bayerischen Ministerium für Kunst und Wissenschaft.

Winterschließzeit

Das Quartiersbüro Spiegelfabrik ist von **Montag, 22. Dezember, bis Dienstag, 6. Januar**, geschlossen. Wir wünschen allen erholsame Feiertage.

Kontakt: Quartiersbüro Spiegelfabrik, Koordiniertes Stadtteilnetzwerk Oststadt, Lange Straße 53, Telefon (0911) 97 90 23 55 oder (0159) 04 79 90 20. Öffnungszeiten: Dienstag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 16 bis 18 Uhr und Donnerstag 14 bis 16 Uhr.

Innenstadt

Stricktreff

Gemeinsames Stricken in geselliger Atmosphäre bei Tee und Kaffee im Kaminzimmer der Rosengartenresidenz, vierten Stock. Alle Strickanfängerinnen und -anfänger sowie

Fortgeschrittene sind eingeladen. **Termine:** Freitage, 9. und 23. Januar, 6. und 20. Februar, 6. und 20. März, jeweils von 13 bis 15 Uhr.

Wintertreff

Jeden Mittwoch, 12 bis 14 Uhr, findet auch im neuen Jahr der Wintertreff mit Keksen, Tee und kreativen Angeboten in der Mathildenstraße 13, statt.

Tag der offenen Tür in Fürther Kitas

Seit 2024 können Eltern ihren Nachwuchs über das digitale Anmeldesystem „Little Bird“ für einen Platz in Kindergärten, Kinderkrippen und Kinderhorten anmelden. Um einen Einblick in die Einrichtungen zu gewinnen, gibt es am **Samstag, 10. Januar, von 9 bis 13 Uhr** einen Tag der offenen Tür, an dem sich knapp

70 Kindertageseinrichtungen beteiligen. Im Kita-Alltag lassen sich Führungen oder Besuche sehr schwer integrieren, hier aber stehen die Fachkräfte für Fragen zur Verfügung und können zu konzeptionellen Besonderheiten befragt werden.

Kindergärten
Kinderkrippen
Kinderhorte
im Stadtgebiet Fürth

**TAG DER
OFFENEN
TÜR**

10.01.2026
9:00 - 13:00 Uhr



Teilnehmende Kindertageseinrichtungen können eingesehen werden unter:



www.fuerth.de/kita-tag



Gesundheitsprojekt Fit³ gestartet

Foto: Mike Eglau, TV Fürth 1860 e.V.



Mit Fit³ – Fit hoch Drei haben der TV Fürth 1860, die AOK Fürth und die Grundschule Soldnerstraße eine Kooperation geschaffen, die weit über eine zusätzliche Sportstunde hinausgeht. Drei Jahre lang werden Kinder vom ersten Schuljahr an begleitet und in ihrer motorischen sowie psychosozialen Entwicklung unterstützt. Bewegung soll dabei nicht nur ergänzen, sondern integraler Bestandteil des Lernalltags werden. Die Fortschritte der Kinder fließen in kindgerechten Fragebögen zusammen.

Während das Beachvolleyballfeld vermutlich bereits ab Ende Januar genutzt werden kann, steht der Bolzplatz erst nach der Rasenansaat voraussichtlich ab Mai zur Verfügung.



Foto: Gaßner

Noch mehr Platz zum Auspendern

Fürth investiert weiter viel Geld in neue Spielplätze: Um in Stadeln einen attraktiven Treffpunkt für Jugendliche zu schaffen, hat die Stadt einen bereits bestehenden Bereich mit Basketballfeld und Skateanlage auf dem Areal des MTV Stadeln in der Herboldshofer Straße neu gestaltet. Ein Bolzplatz und

ein Beachvolleyballfeld bieten hier in Zukunft zusätzlich eine Möglichkeit zum Austoben, in einem zweiten Bauabschnitt sollen Outdoor-Fitnessgeräte folgen.

Über die Baumaßnahme, die mit rund 80 000 Euro zu Buche schlägt, informierte sich Oberbürgermeister Thomas Jung vor Ort bei dem Projektverantwortlichen Thomas Winkler vom

städtischen Grünflächenamt. „Für uns ist es wichtig, nicht nur Spielmöglichkeiten für die kleinsten Fürtherinnen und Fürther schaffen, sondern auch für Jugendliche“, so das Stadtoberhaupt. Kein Verständnis zeigte Jung jedoch für Vandalismus: So wurde das Beachvolleyballfeld-Netz bereits durchgeschnitten. ●



Foto: Gaßner

Musiklehrerin Irina Rummel testete im Beisein von Wilhelm Polster, Helga Middendorf, die sich um Vermittlung des Pianos kümmerte, und Bürgermeister Markus Braun sowie HLG-Schulleiter Markus Drechsel (v. li.) das Klavier auf seinen Klang.

Ein ganz besonderes Klavier wechselt den Besitzer

Der im April 2010 verstorbene Norma-Gründer Manfred Roth war ein großer Musik-Liebhaber und leidenschaftlicher Pianist. Eines seiner Klaviere, das bis zuletzt in der Villa an der Würzburger Straße stand, und zum Nachlass seiner 2019 verstorbenen Frau Annaliese zählt, hat nun auf Wunsch der Stiftung, die

sich um das Erbe kümmert, einen neuen Eigentümer gefunden: So kommt das Instrument zukünftig bei Musikveranstaltungen im Helene-Lange Gymnasium (HLG) zum Einsatz. Bei der offiziellen Übergabe berichtete Wilhelm Polster, Schulkamerad und langjähriger Weggefährte des Unternehmers sowie Vorstand der Manfred-Roth und Annaliese-Roth-Stiftung, wie sie viele

Stunden gemeinsam musizierten – der Unternehmer am Klavier oder Flügel, sein Freund mit der Geige. „Musik war seine große Leidenschaft“, so der Stiftungsvorstand über seinen langjährigen Freund. Hätte er nicht bereits in jungen Jahren die Lebensmittelkette Rodi-Norma seines Vaters übernommen, hätte er Mathematik und Musik studiert, weiß Polster zu berichten.

LORENZ FENSEL

JALOUSIEN · ROLLÄDEN · MARKISEN SEIT 1875

Energie- & Heizkosten sparen!



ALUKON
Sonnenschutz · Rollläden · Insektenschutz

Rollläden

Hochwertig, von ALUKON, unterstützen die Wärmeisolierung, sehen elegant aus, sind wärmedämmend & einbruchhemmend.

Qualität. Sicherheit. Komfort.
MADE IN GERMANY

Kreuzburger Str. 6 · 90471 Nürnberg · Tel. 0911 - 80 30 37 · www.lorenz-fensel.de

INFÜ



Ihre nächste INFÜ erscheint am **14. Januar 2026**

Anzeigenbuchungsschluss ist der 05.01.
Druckunterlagenschluss ist der 07.01.2026

„Danke für ihr beeindruckendes Wirken“. Oberbürgermeister Thomas Jung (3.v.li.) zeichnete Dietmar Vetter, Dr. Beatrix Büschges-Seraphin, Ursula Rahner, Karl-Heinz Böhm und Jürgen Hroch (v.li.) jeweils mit dem Ehrenbrief der Stadt Fürth aus.

Foto: Ebersberger



Ehrung für außergewöhnliches Engagement

Im Rahmen einer Feierstunde verlieh Oberbürgermeister Thomas Jung Ehrenbriefe an fünf ehrenamtlich tätige Frauen und Männer aus der Kleeblattstadt, die sich seit vielen Jahren in beeindruckender Weise in den verschiedensten Bereichen engagieren. Karl-Heinz Böhm, Dr. Beatrix Büschges-Seraphin, Jürgen Hroch, Ursula Rahner und Dietmar Vetter durften sich über die Auszeichnung freuen.

„Die Stadt lebt von Persönlichkeiten, wie sie es sind. Menschen, die nicht fragen, was sie tun können, sondern einfach selbst anpacken“, so OB Jung in seiner Rede.

Wenn es um Hilfsbereitschaft geht, ist **Karl-Heinz Böhm** ein Vorbild mit beeindruckender Konstanz. Seit 2016 unterstützt er die Lebenshilfe Fürth in großem Umfang. Über 337 000 Euro flossen seither in Projekte wie die Kita Karl Reimann, die Tagesstätte Süd und viele weitere Maßnahmen. Böhm engagiert sich auch für den Tierschutz und hat in den vergangenen zehn Jahren mehr als 100 000 Euro für Tierschutzvereine und

kommunale Projekte wie das Rotwildgehege bereitgestellt.

Seit über 35 Jahren prägt **Dr. Beatrix Büschges-Seraphin** die Arbeit der Fürther Dialyseversorgung. Sie ist seit Mitte der 1990er Jahre eine verlässliche Kraft in der Pfarrei Christkönig – als Mitglied der Kirchenverwaltung, im Pfarrgemeinderat, im Bauausschuss und als Vertrauensperson im Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt. Seit der Gründung 1990 begleitet Büschges-Seraphin das KfH-Dialysemuseum, das in großen Teilen von ihrem Einsatz lebt.

Bereits seit 1974 ist **Jürgen Hroch** sowohl im Jugendrotkreuz als auch in der Bereitschaft Stadeln tätig, die unter seiner Ägide von drei Aktiven im Jahr 2016 auf heute über 100 gewachsen ist. Er treibt den Aufbau einer Bereitschaftsjugend voran, engagiert sich als Kreisbereitschaftsjugendwart und unterstützt zuverlässig Sonderfahrdienste und Sanitätsdienste – auch über die Grenzen des Kreisverbands hinaus.

Ursula Rahner gründete zusammen mit sechs weiteren Müttern in einer kleinen Wohnung in der Südstadt den Kinderladen „Rasselbande“ – aus eigener Kraft, ohne Unterstützung, aber mit großer Entschlossenheit. Dieser Kindergarten besteht seit nunmehr 40 Jahren. Als Elternbeiratsvorsitzende der Maischule und als Gesamtelternbeiratsvorsitzende setzte sie sich mit viel Engagement gegen die geplante Zusammenlegung der Pfister- und Maischule ein. Im Fürthermare sind zwei von Rahner gestaltete Mosaikwerke zu bewundern, zudem näht sie Kleidung für Frühgeborene im Klinikum.

Seit über fünf Jahrzehnten setzt sich **Dietmar Vetter** ehrenamtlich beim Deutschen Roten Kreuz für das Wohlergehen der Menschen ein. Er ist da, wo er gebraucht wird. Seit 1989 bildet er in Erster Hilfe aus. Er unterstützt die Blutspendetermine, ist im Sonderfahrdienst aktiv, begleitet Patientenrück- und -überführungen und ist bei den Sanitätsdiensten bei nahezu allen wichtigen Veranstaltungen in Fürth präsent. ●



Hilfe im Notfall

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich.

Für gehfähige Patienten steht Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 17 bis 21 Uhr sowie Samstag Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr die Ärztliche Bereitschaftspraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns auf dem Gelände des Klinikums Fürth im Gesundheitszentrum oberhalb der Strahlentherapie, Jakob-Henle-Straße 1, zur Verfügung. Zugang über den Haupteingang oder einen seitlichen Zugang rechts davon. Bitte die Versicherungskarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, am **Samstag, 20., und Sonntag, 21. Dezember**, von Zahnarzt Daniel Aalai, Hans-Vogel-Straße 2, Telefon 373 59 88, am **Montag, 22., und Dienstag, 23. Dezember**, von Zahnarzt Dr.

Thomas Reinhardt, Königstraße 58, Telefon 974 88 44, am **Mittwoch, 24. Dezember**, von Zahnarzt Dr. Thomas Wunder, Lehmsusstraße 20, Telefon 75 90 60,

am **Donnerstag, 25. Dezember**, von Zahnärztin Irmtraud Lenz, Hans-Vogel-Straße 59, Telefon 79 15 52,

am **Freitag, 26. Dezember**, von Zahnarzt Dr. David Kruzolek, Jakob-Wassermann-Straße 1, Telefon 710 28 10,

am **Samstag, 27., und Sonntag, 28. Dezember**, von Zahnärztin Dr. Katharina Frank, Heilstättenstraße 101, Telefon 72 22 43,

am **Montag, 29., und Dienstag, 30. Dezember**, von Zahnärztin Sabine Niedermeier, Gustav-Schickedanz-Straße 8, Telefon 74 74 86,

am **Mittwoch, 31. Dezember**, von Zahnärztin Natalia Busch, Bernbacher Straße 2, Telefon 754 05 05, wahrgenommen.

Achtung: Ab 2026 sind die diensthabenden Notdienst-Praxen nur noch unter www.notdienst-zahn.de zu finden.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist täglich rund um die Uhr unter der kostenlosen bayernweit einheitlichen Rufnummer (0800) 655 30 00 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Hilfen in der Krise

Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet Beratung und Begleitung für Menschen mit seelischen Problemen, psychischen Erkrankungen, Suizidgedanken und in Krisensituationen sowie für Angehörige und Freunde und

Menschen über 60. Montag bis Freitag von 8 bis 17 Uhr nach telefonischer Kontaktaufnahme/ Voranmeldung unter 97 56 67-0, Frankenstraße 12, 90762 Fürth.

Fachberatungsstelle Häusliche Gewalt

Fachliche Beratung und Information rund um das Thema Häusliche Gewalt, Stalking, Mobbing und FGM. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich, telefonisch oder persönlich und wenn gewünscht auch anonym. Nur mit vorheriger Terminvereinbarung. Kontakt: Montag bis Freitag von 8.30 bis 14.30 Uhr, Telefon 76 62 58 90, E-Mail beratungsstelle@frauenhaus-fuerth.de.

Frauenhaus Fürth

Für Notfälle rund um die Uhr. Telefon 72 90 08, E-Mail info@frauenhaus-fuerth.de.

Beratung für Männer

Die **Beratungsstelle Häusliche Gewalt gegen Männer (BHGM)** des ISKA Nürnberg bietet Beratung und Unterstützung für von häuslicher Gewalt betroffene Männer auch in Fürth an. Sie erfolgt vertraulich, kostenlos und auf Wunsch auch anonym. Neben festen Terminen im Freiwilligen-Zentrum Fürth können sich Betroffene, Angehörige und Institutionen jederzeit auch telefonisch unter 27 29 98 20 oder per Mail an bhgm@iska-nuernberg.de melden.

Männer, die in irgendeiner Form Gewalt erlitten haben, erhalten auch beim „**Hilfetelefon Gewalt an Männern**“ unter (0800) 123 99 00 Auskunft und Hilfe.

Elektro-Service Jordan

Hausgeräte Reparatur

Verkauf + Ersatzteile

Mühlthalstr. 103, Fürth
0911 - 737388
info@es-jordan.de



Apotheken-Notdienste

Mittwoch	17.12.2025	Apotheke 22	Sonntag	28.12.2025	Apotheke 7	Donnerstag	8.1.2026	Apotheke 9
Donnerstag	18.12.2025	Apotheke 23	Montag	29.12.2025	Apotheke 9	Freitag	9.1.2026	Apotheke 5
Freitag	19.12.2025	Apotheke 6	Dienstag	30.12.2025	Apotheke 3	Samstag	10.1.2026	Apotheke 12
Samstag	20.12.2025	Apotheke 21	Mittwoch	31.12.2025	Apotheke 9	Sonntag	11.1.2026	Apotheke 13
Sonntag	21.12.2025	Apotheke 23	Donnerstag	1.1.2026	Apotheke 2	Montag	12.1.2026	Apotheke 3
Montag	22.12.2025	Apotheke 17	Freitag	2.1.2026	Apotheke 8	Dienstag	13.1.2026	Apotheke 20
Dienstag	23.12.2025	Apotheke 14	Samstag	3.1.2026	Apotheke 6	Mittwoch	14.1.2026	Apotheke 4
Mittwoch	24.12.2025	Apotheke 7	Sonntag	4.1.2026	Apotheke 19	Donnerstag	15.1.2026	Apotheke 21
Donnerstag	25.12.2025	Apotheke 2	Montag	5.1.2026	Apotheke 18			
Freitag	26.12.2025	Apotheke 13	Dienstag	6.1.2026	Apotheke 7			
Samstag	27.12.2025	Apotheke 11	Mittwoch	7.1.2026	Apotheke 1			

Notfallplan Apotheken 2025

- 1 Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Str. 67,
90762 Fürth, Tel. 70 68 67

2 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
Tel. 97 68 56 90

3 West-Apotheke
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, Tel. 73 18 54

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastraße 5, 90766 Fürth,
Tel. 73 10 53

5 ABF-Apotheke
Königswarterstraße 18,
90762 Fürth, Tel. 72 30 11 50

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Straße 106,
90763 Fürth, Tel. 71 24 91

7 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, Tel. 77 49 26
- 8 Apotheke zur Grünen Schlange**
Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
Tel. 75 17 41

9 Mohren-Apotheke am Rathaus
Königstraße 82, 90762 Fürth,
Tel. 77 01 96

10 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, Tel. 790 77 00

11 Frosch-Apotheke
Vacher Straße 462, 90768
Fürth-Vach, Tel. 765 86 38

12 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, Tel. 77 14 83

13 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, Tel. 780 65 65
- 14 Apotheke am Europa-kanal**
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, Tel. 60 35 33

15 Poppenreuther Apotheke
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, Tel. 21 07 03 85

16 Medicon-Apotheke
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, Tel. 376 56 60

17 Apotheke im Forum
Bahnhofplatz 6, 90762 Fürth,
Tel. 50 72 01 30

18 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, Tel. 73 54 00

19 ABF-Apotheke
Gebhardtstraße 28,
90762 Fürth, Tel. 72 30 11 00
- 20 Friedrich-Apotheke**
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth, Tel. 77 16 25

21 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
Tel. 72 27 45

22 Aesculap-Apotheke
Waldstraße 36, 90763 Fürth,
Tel. 766 83 20

23 Alpha-Apotheke
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, Tel. 971 22 38

Die angegebenen Daten lagen zum Redaktionsschluss vor.
Tagesaktuelle Änderungen möglich und unter <https://www.blak.de/notdienst/oeffentliche-notdienstsuche/ortesuche> einsehbar.



Foto: Manuel Kreitschmann

Weihnachtspäckchen für die Kleinsten

Es ist eine schöne Tradition, die sich in der Vergangenheit von selbst entwickelt hat und auch in diesem Jahr ihre Fortsetzung finden soll: Besucherinnen und Besucher des Weihnachts- und Mittelaltermarkts können bis Montag, 22. Dezember, bei der Nikolaus-Hütte Weihnachtspäckchen für Kinder ablegen, die nicht immer auf der Son-

nenseite des Lebens stehen. Um die Sachspenden entsprechend verteilen zu können, wird darum gebeten, auf einem Zettel zu vermerken, ob das Geschenk für ein Mädchen oder Jungen gedacht ist bzw. für welches Alter. Die Geschenke werden in diesem Jahr in den Wohnheim Frühlingstraße verteilt: Die Einrichtung bietet verschiedene Wohnformen für junge

Schwangere sowie Mütter und Väter in schwierigen Lebenslagen. Unter anderem finden hier frisch gebackene Mütter mit Säuglingen eine engmaschige Betreuung. Zudem finden Frauen in herausfordernden Situationen ein sicheres Zuhause sowie professionelle Unterstützung bei der Klärung ihrer Lebenslage und der Planung der nächsten Schritte. ●

Drei Ulmen für die Moststraße

Im Zuge der Neugestaltung der Moststraße zwischen Hall- und Schwabacher Straße wurden auch drei neue Bäume gepflanzt. Dabei handelt es sich um Ulmen, die sich durch

ihre schlanke Form und eine schmale Krone definieren. Das verringere ein Wachstum zur Fassade hin, wie Matthias Heydt vom städtischen Grünflächenamt erläuterte. Damit eignet sich die Ulmus Colu-

mella – so der wissenschaftliche Name – besonders gut als Alleen- oder Straßenbaum. Zudem zeigt sie sich resistent gegen die Ulmenkrankheit. ●

Oberbürgermeister Thomas Jung ließ es sich nicht nehmen, einen Baum mit einzupflanzen und freute sich über die gelungene Neugestaltung mit deutlich mehr Grün für die Südstadt.



Foto: Wunder

Mehr Grün für die Südstadt

Zehn neue Bäume sorgen künftig dafür, dass es die Anwohnerinnen und Anwohner in der Zeppelinstraße in der Südstadt grüner und schattiger haben: Mitarbeiter des Grünflächenamts und der Firma Wifling aus Hohenfels haben Exemplare der Sorte *Acer campestre* „Elsrijk“, besser bekannt als Feldahorn, gepflanzt. Dabei handelt es sich um eine sogenannte Klimabaumart, die sich städtischer Umgebung besser anpassen kann und gut mit den zu erwartenden Hitze- und Trockenperioden zurechtkommt. Dank eines recht großzügigen Flächenzuschnitts war es möglich, die Bäume innerhalb eines bereits bestehenden Grünstreifens zu verorten, sodass keine Parkplätze verloren gingen. Im kommenden Frühjahr erfolgt noch die Ansaat der Baumscheiben mit einer gebiets-

heimischen Blumenwiese, die in extensiver Weise zwei- bis dreimal jährlich gemäht wird. „Befestigte Flächen“, erläuterte Landschaftsarchitekt Johannes Schmid vom städtischen Grünflächenamt, „entwässern in Richtung der Pflanzflächen, um dort zu versickern.“ Das mindere zum einen den Bewässerungsaufwand und zum anderen

werde über die Verdunstung und Beschattung der Bäume der urbane Hitzeinseleffekt in der dicht bebauten Südstadt reduziert.

Im Zuge der Baumaßnahme wurde in Abstimmung mit dem Tiefbauamt auch der Gehweg erneuert, da dieser in die Jahre gekommen und schlecht nutzbar war. ●

FEUERWERK VOM FEUERWERKER
VOM 29.12 bis 31.12 mit fachkundiger Beratung



**Riesenauswahl an Leuchtf Feuerwerk,
 Knallern, Raketen und Batterien**

ÖFFNUNGSZEITEN

**8.00 bis 18.00 Uhr
 Silvester bis 13.00 Uhr**

SCHULSTRASSE 5 90522 OBERASBACH

EINMAL IM JAHR - DANN ABER RICHTIG!

Einen neuen Wald für Fürth gepflanzt



Foto: Wunder

Das schafft kein Mensch: Mit Hilfe einer Pflanzmaschine konnten innerhalb von nur zwei Tagen mehr als 4000 Bäume und heimische Sträucher auf insgesamt 9000 Quadratmeter in die Erde gebracht werden, was somit einem neuen Wald entspricht. Zwei Mitarbeitende der ausführenden Landschaftsbaufirma sitzen dabei auf der von einem Traktor gezogenen Konstruktion. Diese gräbt in zwei Streifen Furchen in den Boden, in die die beiden dann nach einem Klickton die Bäume einbringen. „So ist garantiert, dass die Bäume in gleichen Abständen und der passenden Tiefe in den Boden kommen“, weiß Förster Martin Straußberger. 1150 Eichen, 1450 Rotbuchen, 525 Esskastanien und 275 Vogelkirschen wurden so eingepflanzt, plus rund 600 heimische Straucharten wie Hartriegel, Hollunder und Weißdorn.



Stadt Fürth schreibt ...

Hier den WhatsApp-Kanal abonnieren





Stockenten trifft man hier praktisch überall.



Foto: Gunnar Rög

Schützenswerte Stockenten

Die Stockenten-Weibchen sind bis auf den dunkelorange Schnabel mit ihrem in Brauntönen gehaltenen Gefieder recht unscheinbar, der Erpel brilliert mit leuchtenden Farben. Sie gehören zu den Gründel- bzw. Schwimm-enten und erreichen eine Körpergröße zwischen 56 und 62 Zentimeter. Diese Wildenten besiedeln gerne angelegte Gewässer wie Weiher in Parks. Die Balz beginnt schon im Herbst, wenn sich die Paare zusammenschließen, die eigentliche Paarungszeit fällt in die Monate Februar und März. In das auf den Boden, in Baumhöhlen oder ins Schilfpolster gebaute Nest legt die Ente acht bis 14 blassgrüne Eier und bebrütet sie etwa 28 Tage. Als Allesfresser dienen den Stockenten Wasserpflanzen, Blätter und Gräser als Nahrung. Tierische Kost besteht in der Regel aus Schnecken. Obwohl in der Roten Liste als „ungefährdet“ ein-

gestuft, genießt die Stockente internationalen Schutzstatus und unterliegt dem Jagdrecht. Das Abschätzen der Anzahl von „artenreinen“ Stockenten ist

schwierig, da sie sich zunehmend mit fremden Rassen vermischen. So ist die artenreine Stockente bei uns im Bestand bereits bedroht.

ROST
WOHNBAU GMBH

INFRAROT-FUßBODEN-HEIZUNG

INNOVATIVES „MeDi“-HAUS
im begehrten Fürth-Burgfarnbach

Naturnah daheim. Hier entsteht ein Einfamilien-„MeDi“-Haus mit 3,5 Zimmern und bietet folgende Highlights:

- Sehr gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Niedrig-Energie A-Gebäude (GEG 2020/24)
- Infrarot-Fußboden Heizung mit Photovoltaik-Kollektoren und Speicher
- Zukunftsorientierte, energiesparende, alternative Holz-Bauweise
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Carport-Haustür-Überdachung
- Überdachte Terrasse

Rost Wohnbau GmbH | Würzburger Straße 592 | 90768 Fürth
Tel: 0911 75 10 02 | info@rost-wohnbau.de



Weihnachtsbaum ade! Sammelzeitraum 12. bis 23. Januar 2026



**Bitte den
Sammelzeitraum
einhalten!**

**Kompletten
Baumschmuck
entfernen!
(z.B. Lametta, Kugeln,
Lichter etc.)**

**NICHT wild in der
Natur entsorgen!**

**Auf keinen Fall
in Plastik packen!**

Atzenhof

Buskehre

Bislohe

Blütenstraße, Insel gegenüber Hausnr. 27/29

Burgfarnbach

Ecke Geißäckerstraße/Moosweg
(bei Altkleidercontainer)

Hinterer Straße bei Farnbachbrücke gegenüber
Altglascontainer auf Grünstreifen

Hummelstraße zwischen Schule und Hausnr. 15
(vor den Bäumen)

Kompostplatz, Veitsbronner Straße 50

Dambach

Lortzingstraße Ecke Händelstraße
(Eschenasteg)

Ecke Zirndorfer Straße/Hasenstraße
(beim Altglascontainer)

Eigenes Heim, Schwand

Finkenschlag gegenüber Hausnummer 48/50
neben der Bushaltestelle

Vacher Straße beim Trafowerk

Einmündung Friedrich-Ebert-Straße zwischen
Altglascontainer und Bushaltestelle

Robert-Koch-Straße Ecke Virchowstraße
am Grünstreifen



Sammelstellen im Stadtgebiet

Hardhöhe

Hardstraße gegenüber Hausnr. 65 (Eichenwäldchen)

Gaußstraße gegenüber Hausnr. 51

Allensteiner Straße Ecke Insterburger Straße
(bei Bahnübergang)

Heilstättensiedlung

Am Europakanal, Rennweg (bei Altglascontainer
rechts vor Absperrung)

Am Eschenausteg gegenüber Einmündung
Fröbelstraße (am Europakanal beim Altglascontainer)

Coubertinstraße gegenüber Eingang TV Tennis
Abteilung

Ecke Coubertinstraße/Am Europakanal (auf
Grünfläche vor Parkplatz)

Herboldshof

Trafostation hinter Bahnübergang (Altglascontainer)

Innenstadt

Luisenstraße Willy-Brand-Anlage gegenüber
Hausnr. 52

Lindhain bei Ludwigsbrücke (bei Litfaßsäule)

Dr.-Mack-Straße an der Ecke Otto-Seeling-Promenade
auf der Grünfläche

Weierstraße an der Ecke Rosenstraße (Grünfläche
vor dem Jüdischen Friedhof)

Angerstraße gegenüber Kindergarten Hausnr. 21
(bei Litfaßsäule)

Mannhof

Nördlich der Stadelner Hauptstraße bei der
Einmündung Annastraße (Straße zum Sportplatz)

Poppenreuth

Ecke Espanstraße/An den Gärten (Grünfläche)

Steinfeldweg Wendekehre

Steinfeldweg auf der Freifläche neben Hausnr. 40

Ronhof

Kronacher Straße beim Altglascontainer auf der
Grünfläche

Ecke Ronhofer Hauptstraße/Seeackerstraße
(Grünfläche)

Ronwaldsiedlung

Ronwaldbunker (freier Platz beim Korwinkel, Bunker)

Stadeln

Kirchweihplatz bei Bushaltestelle an der Ecke
Herboldshofer Straße und Bayernstraße

Stadelner Hauptstraße beim Friedhof (30 Meter vor
der Ampel) gegenüber Firma Gmöhling

Stadelner Hard (bei Trafohäuschen links)

Südstadt

Fronmüllerstraße Hausnummer 182 auf Grünstreifen
in der Mitte zwischen Leyher- und Höfener Straße

Flößaustraße bei der Stichstraße Frauenstraße an der
linken Seite am Spielplatzschild

Kaiserstraße an der Ecke Austraße (Grünfläche)

Ohmstraße auf dem Grünstreifen zur Amalienstraße

Dambacher Straße bei der westlichen Einmündung
der Johannisstraße

Thomas-Mann-Straße an der Ecke Gerhart-
Hauptmann-Straße auf dem Grünstreifen beim
Trafohäuschen gegenüber Hausnr. 10

Unterfarnbach

Unterfarnbacher Straße am Kirchweihplatz

Ecke Hamburger Straße/Hansastraße
(beim Altglascontainer)

Unterfürberg

Grünfläche an der Ecke Baumfeldweg/Unterfürberger
Straße

Vach

Flexdorfer Straße (beim Altglascontainer)

Holunderweg gegenüber Hausnr. 2a am Eingang zum
Kinderspielplatz

Herzogenauracher Straße an der Ecke Lohstraße
(Grünfläche)

Westvorstadt

Parkstraße gegenüber Hausnr. 20 (links neben dem
Altglascontainer)

Hier geht es zur
digitalen Karte





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Festsetzung und Entrichtung der Straßenreinigungsgebühr

Hinweis auf die Höhe der Straßenreinigungsgebühr

Kalenderjahr 2026

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Straßenreinigungsgebührenbescheide 2026 werden hiermit gemäß Art 12 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 09. Dezember 2024 (GVBl. S. 573) geändert wurde, die Straßenreinigungsgebühren für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Abgabepflichtige, die keinen Straßenreinigungsgebührenbescheid 2026 erhalten, haben die gleichen Straßenreinigungsgebühren wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten.

Die Straßenreinigungsgebühr wird je zu einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, am 15. Mai, am 15. August und am 15. November fällig.

Soweit Abgabepflichtige von der Möglichkeit als Jahreszahler Gebrauch machen, sind die Straßenreinigungsgebühren am 01.07.2026 in einer Summe zur Zahlung fällig.

Fürth, 10. November 2025, STADT FÜRTH

Tiefbauamt

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer

Hinweis auf die Höhe der Grundsteuer Kalenderjahr 2026

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Grundsteuerbescheide 2026 werden hiermit gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 02. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Abgabepflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid 2026 erhalten, haben

die gleichen Grundsteuern wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten.

Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Abgabebescheid für 2026 zugegangen wäre. Die Grundsteuern werden zu je einem Viertel ihres Jahresbetrages am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Soweit Abgabepflichtige von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz (= Jahreszahler) Gebrauch machen, sind die Abgaben am 01.07.2026 in einer Summe zur Zahlung fällig.

Diese öffentliche Grundsteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekanntgegeben.

Fürth, 18. November 2025, STADT FÜRTH

Stadtkämmerei

Festsetzung und Entrichtung der Hunde- und Zweitwohnungssteuer

Hinweis auf die Höhen der Steuern Kalenderjahr 2026

Vorbehaltlich der Erteilung schriftlicher Hunde- und Zweitwohnungssteuerbescheide 2026 wird hiermit gemäß Art. 12 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024 -1-), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 09. Dezember 2024 (GVBl. S. 573), die Hunde- und Zweitwohnungssteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt.

Steuerpflichtige, die keinen Hunde- oder Zweitwohnungssteuerbescheid 2026 erhalten, haben die gleichen Steuern wie im Kalenderjahr 2025 zu entrichten.

Für diese treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid für 2026 zugegangen wäre. Die Hunde-

de- und Zweitwohnungssteuer für das Steuerjahr 2026 wird zum 01.02.2026 zur Zahlung fällig.

Diese öffentliche Hunde- und Zweitwohnungssteuerfestsetzung gilt zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung als bekanntgegeben.

Fürth, 18. November 2025, STADT FÜRTH

Stadtkämmerei

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg: Umsetzungskonzept (EG-WRRL), Flusswasserkörper: Farrnbach (2_F045)

Die EG-Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL) fordert für Gewässer, die aufgrund struktureller Defizite den sogenannten „guten ökologischen Zustand“ verfehlen, Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur (sog. „hydromorphologische Maßnahmen“). Biologische Untersuchungen am Farrnbach zeigen Defizite beim Makrozoobenthos (tierische Organismen der Gewässersohle). Damit verfehlt dieser Gewässerabschnitt die Zielvorgabe. Gemäß bayernweiter Vorgaben ist daher für dieses Gewässer ein Umsetzungskonzept zu erstellen. In diesem Konzept sollen die Maßnahmen konkretisiert und verortet werden, die voraussichtlich erforderlich sind, um den guten Zustand zu erreichen.

Das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg hat daher ein Umsetzungskonzept erstellt, welches nun im Entwurf vorliegt. Der Planentwurf mit den textlichen Erläuterungen und Maßnahmenplänen ist auf der Homepage des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg unter folgendem Link abrufbar:

https://www.wwa-n.bayern.de/themen/fluesse-seen/umsetzungskonzept-eg_wrrl/index.htm

(im Menü unter: Themen - Flüsse und Seen - Wasserrahmenrichtlinie).

Ein wichtiger Bestandteil des Planungsprozesses ist die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und aller Akteure am Gewässer. Daher bitten wir Sie,



Ämtliche Mitteilungen der Stadt Fürth [23] 2025 vom 17. Dezember 2025

Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

eventuelle Vorschläge, Anregungen und Einwendungen zum Umsetzungskonzept und zu den geplanten Maßnahmen einzubringen.

Bitte übermitteln Sie Ihre Stellungnahme **bis 09.01.2026** schriftlich an das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg, Allersberger Straße 17/19, 90461 Nürnberg oder per E-Mail an poststelle@wwa-n.bayern.de.

Weitere Information zur EG-Wasser Rahmenrichtlinie allgemein finden Sie auch unter <https://www.lfu.bayern.de/wasser/wrll/index.htm>.

Wasserwirtschaftsamt Nürnberg

Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörpern) an Silvester

Die Stadt Fürth weist darauf hin, dass das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie 2 (Feuerwerkskörper) nach § 23 Abs. 2 der 1. Sprengstoffverordnung (1. SprengV) nur am 31.12. und am 01.01. eines jeden Jahres gestattet ist (diese Einschränkung gilt nicht für Inhaber einsprechender Erlaubnisse oder Befähigungsscheine).

In der unmittelbaren Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ganzjährig, also auch zum Jahreswechsel, verboten (§ 23 Abs. 1 der 1. SprengV). Verstöße erfüllen den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Personen unter 18 Jahren ist der Umgang (Aufbewahren und Abbrennen) mit Feuerwerkskörpern/Knallkörpern (Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2) verboten.

Fürth, 1. Dezember 2025, Stadt Fürth
Im Auftrag

Kreitingер, berufsm. Stadtrat

Beabsichtigte Einziehung einer öffentlichen Verkehrsfläche

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) wird bekannt gegeben:

Es ist beabsichtigt, das als öffentlicher Feld- und Waldweg, nicht ausgebaut i. S. des Art. 54 Abs. 1 Satz 2 BayStrWG, gewidmete Grundstück Fl.Nr. 336/4 Gem. Ronhof einzuziehen (Kronacher Straße, Wegstück westlich in Richtung „Dynamit“-Gelände).

Der Lageplan und die Verfügung zu dem Verfahren können im Tiefbauamt, Hirschenstr. 2, Zimmer 315, Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr eingesehen werden.

Fürth, 5. Dezember 2025, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG); Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 UVPG (Entscheidung zur Umweltverträglichkeitsprüfung)

Für folgenden Antrag eines wasserrechtlich genehmigungsbedürftigen Vorhabens war nach § 7 Abs. 2 UVPG mittels einer standortbezogenen Vorprüfung des Einzelfalls festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung notwendig ist:

Antragsteller: Herr Günther Ringel, Herzogenauracher Str. 8, 90768 Fürth
Vorhaben (Neubau): Herr Ringel hat mit Schreiben vom 08.11.2025 eine wasserrechtliche Genehmigung nach § 67 Abs. 2 i.V.m. § 68 Abs. 2 WHG für die Erweiterung seines Projekts Vacherhofwiesen (Klima- und Artenschutzprojekt) zur Herstellung einer Tümpelkette am Löchleinsgraben auf dem Grundstück Flur-Nr. 886 Gemarkung Vach beantragt.

Vorhaben nach der Anlage 1 zum UVPG: Nr. 13.18.2

Entscheidung vom: 05.12.2025

Ergebnis der Vorprüfung:

Die Vorprüfung des Vorhabens hat ergeben, dass dieses Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltaus-

wirkungen zur Folge hat. Es ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Begründung:

Für das beantragte Vorhaben sind durch die Auflagen und Hinweise erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen für die betroffenen Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen, Wasser und Luft nicht zu erwarten.

Schutzgut Mensch:

Es sind keine erheblichen Umweltauswirkungen für das Schutzgut Mensch durch das Vorhaben zu erwarten.

Schutzgut Boden:

Aus wasserwirtschaftlicher Sicht sind keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen bzw. keine erheblichen negativen Auswirkungen auf den Boden zu befürchten, da nur geringfügige Auswirkungen zu erwarten sind.

Schutzgut Wasser:

Aus wasserwirtschaftlicher Sicht werden keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen für das Schutzgut Wasser angenommen, da diese durch die Vermeidungs- und Verminderungsmaßnahmen nicht zu erwarten sind.

Schutzgut Tiere:

Seitens der Unteren Naturschutzbehörde werden keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen für das Schutzgut Tiere angenommen, da das Vorhaben die naturschutzfachliche Wertigkeit steigert.

Schutzgut Pflanzen:

Seitens der Unteren Naturschutzbehörde werden keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen für das Schutzgut Pflanzen angenommen, da das Vorhaben die naturschutzfachliche Wertigkeit steigert.

Die Unterlagen der Vorprüfung können bei der Stadt Fürth - Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Schwabacher Str. 170, 90763 Fürth, Zimmer 3.21, während der allgemeinen Öffnungszeiten nach telefonischer Anmeldung (Tel. 0911/974-1441) eingesehen werden.

Die Feststellung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Sie ist gemäß § 5 Abs. 3 UVPG nicht selbständig an-



Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth [23] 2025 vom 17. Dezember 2025

Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

fechtbar.

Diese Bekanntmachung wurde gemäß Art. 27a Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) auch auf der Internetseite der Stadt Fürth unter <https://www.fuerth.de/umwelt-abfall/umweltschutz/umweltrechtliche-bekanntmachungen/> und im UVP-Portal Bayern unter <https://www.uvp-ver->

[bund.de/by](https://www.fuerth.de/umwelt-abfall/umweltschutz/umweltrechtliche-bekanntmachungen/) eingestellt.

Fürth, 5. Dezember 2025, STADT FÜRTH

Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Führerschein ungültig

Der am 03.08.1965 von der Stadt Fürth ausgestellte Führerschein der Klasse 3,

sowie der darin eingeschlossenen Fahrerlaubnisklassen, Führerschein-Nummer 001701/65, wird für ungültig erklärt.

Fürth, 3. Dezember 2025, STADT FÜRTH

Dienstbier, Straßenverkehrsamt

WAHLEN

Bekanntmachung über die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Wahl des Stadtrats und einer Oberbürgermeisterin oder eines Oberbürgermeisters in der Stadt Fürth am 8. März 2026

1. Durchzuführende Wahl:

Am Sonntag, dem 8. März 2026, findet die Wahl von 50 Stadtratsmitgliedern und der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters statt.

2. Wahlvorschlagsträger

Wahlvorschläge dürfen nur von Parteien und von Wählergruppen (Wahlvorschlagsträgern) eingereicht werden. Der Begriff der politischen Partei richtet sich nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz). Wählergruppen sind alle sonstigen Vereinigungen oder Gruppen natürlicher Personen, deren Ziel es ist, sich an Gemeindewahlen zu beteiligen. Parteien und Wählergruppen, die verboten sind, können keine Wahlvorschläge einreichen.

3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Die Wahlvorschlagsträger werden zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert. Die Wahlvorschläge können ab 15. Dezember 2025, jedoch spätestens am Donnerstag, dem 8. Januar 2026 (59. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr, der stellvertretenden Stadtwahlleiterin, Frau Künkel, zugesandt oder während der allgemeinen Dienststunden im Ämtergebäude Süd, Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth,

1. Stock, Zimmer 1.25, übergeben werden. Jeder Wahlvorschlagsträger darf nur einen Wahlvorschlag einreichen.

3.2 Werden mehrere gültige Wahlvorschläge eingereicht, findet die Wahl

a) des Stadtrats nach den Grundsätzen der Verhältniswahl,

b) der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl mit Bindung an die sich bewerbenden Personen statt.

3.3 Wird kein oder nur ein gültiger Wahlvorschlag eingereicht, findet die Wahl

a) des Stadtrats nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl,

b) der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl ohne Bindung an sich bewerbende Personen statt.

4. Wählbarkeit zum Stadtratsmitglied

4.1 Für das Amt eines Stadtratsmitglieds ist jede Person wählbar, die am Wahltag

a) Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes oder Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union ist;

b) das 18. Lebensjahr vollendet hat;

c) seit mindestens drei Monaten in der Stadt eine Wohnung hat, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben sich in der Stadt gewöhnlich aufhält. Wer die Wählbarkeit infolge Wegzugs verloren hat, jedoch innerhalb eines Jahres seit dem Wegzug in die Stadt zurückkehrt,

ist mit dem Zuzug wieder wählbar.

4.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 21 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist.

5. Wählbarkeit zur Oberbürgermeisterin oder zum Oberbürgermeister

5.1 Für das Amt der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters ist jede Person wählbar, die am Wahltag

a) Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist;

b) das 18. Lebensjahr vollendet hat.

c) weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Stadt haben muss.

5.2 Von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist eine Person, die nach Art. 39 Abs. 2 GLKrWG nicht wählbar ist.

6. Aufstellungsversammlungen

6.1 Alle sich bewerbenden Personen werden von einer Partei oder einer Wählergruppe in einer Versammlung aufgestellt, die zu diesem Zweck für den gesamten Wahlkreis einzuberufen ist. Diese Aufstellungsversammlung ist

a) eine Versammlung der Anhänger einer Partei oder Wählergruppe,

b) eine besondere Versammlung von Delegierten, die von Mitgliedern einer Partei oder Wählergruppe für die bevorstehende Aufstellung sich bewerbender Personen gewählt wurden, oder

c) eine allgemeine Delegiertenversammlung, die nach der Satzung einer Partei oder einer Wählergruppe allgemein für bevorstehende Wahlen bestellt wurde. Die Mehrheit der Mitglieder einer allgemeinen Delegiertenversammlung darf nicht früher als zwei Jahre vor dem



Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden sein, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aufstellungsversammlung müssen im Zeitpunkt ihres Zusammentritts im Wahlkreis wahlberechtigt sein. Die Aufstellungsversammlung darf nicht früher als 15 Monate vor dem Monat stattfinden, in dem der Wahltag liegt.

Die sich bewerbenden Personen werden in geheimer Abstimmung gewählt. Jede an der Aufstellungsversammlung teilnahmeberechtigte und anwesende Person ist hierbei vorschlagsberechtigt. Den sich für die Aufstellung bewerbenden Personen ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung in angemessener Zeit vorzustellen.

6.2 Ersatzleute, die für den Fall des Ausscheidens einer sich bewerbenden Person in den Wahlvorschlag nachrücken, sind in gleicher Weise wie sich bewerbende Personen aufzustellen.

6.3 Mehrere Wahlvorschlagsträger können gemeinsame Wahlvorschläge einreichen. Gemeinsame Wahlvorschläge sind in einer gemeinsamen Versammlung aufzustellen (bei der Oberbürgermeisterwahl siehe auch Nr. 6.5). Die Einzelheiten vereinbaren die Wahlvorschlagsträger.

6.4 Bei Stadtratswahlen kann die Versammlung beschließen, dass sich bewerbende Personen zweimal oder dreimal auf dem Stimmzettel aufgeführt werden sollen.

6.5 Besonderheiten bei der Oberbürgermeisterwahl:

Soll eine Person von mehreren Wahlvorschlagsträgern als gemeinsame sich bewerbende Person aufgestellt werden, sind folgende Verfahrensarten möglich:

6.5.1 Die sich bewerbende Person wird in einer gemeinsamen Aufstellungsversammlung der Parteien und der Wählergruppen aufgestellt, die einen gemeinsamen Wahlvorschlag einreichen.

6.5.2 Die Parteien und die Wählergruppen stellen eine sich bewerbende Person in getrennten Versammlungen auf und reichen getrennte Wahlvorschläge ein. Eine von mehreren Versammlungen aufgestellte Person muss gegenüber

dem Wahlleiter schriftlich erklären, ob sie als sich gemeinsam bewerbende Person auftreten will oder, falls diese Möglichkeit beschlossen wurde, ob sie sich nicht auf allen Wahlvorschlägen bewerben will.

7. Niederschriften über die Versammlung

7.1 Über die Aufstellungsversammlung ist eine Niederschrift zu fertigen. Aus der Niederschrift muss ersichtlich sein:

- a) Die ordnungsgemäße Ladung zur Aufstellungsversammlung,
- b) Ort und Zeit der Aufstellungsversammlung,
- c) die Zahl der teilnehmenden Personen,
- d) bei einer allgemeinen Delegiertenversammlung die Erklärung, dass die Mehrheit der Delegierten nicht früher als zwei Jahre vor dem Monat, in dem der Wahltag liegt, von den Mitgliedern einer Partei oder einer Wählergruppe gewählt worden ist, die im Zeitpunkt der Wahl der Delegierten im Wahlkreis wahlberechtigt waren,
- e) der Verlauf der Aufstellungsversammlung,
- f) das Wahlverfahren, nach dem die sich bewerbenden Personen gewählt wurden,
- g) die Ergebnisse der Wahl der sich bewerbenden Personen, ihre Reihenfolge und ihre etwaige mehrfache Aufführung,
- h) auf welche Weise ausgeschiedene sich bewerbende Personen ersetzt werden, sofern die Aufstellungsversammlung Ersatzleute aufgestellt hat.

7.2 Die Niederschrift ist von der die Aufstellungsversammlung leitenden Person und zwei Wahlberechtigten, die an der Versammlung teilgenommen haben, zu unterschreiben. Jede wahlberechtigte Person darf nur eine Niederschrift unterzeichnen. Auch sich bewerbende Personen dürfen die Niederschrift unterzeichnen, wenn sie an der Versammlung teilgenommen haben.

7.3 Der Niederschrift muss eine Anwesenheitsliste beigelegt sein, in die sich diejenigen Wahlberechtigten mit Namen, Anschrift und Unterschrift eingetragen haben, die an der Versammlung teilgenommen haben.

7.4 Die Niederschrift mit der Anwesenheitsliste ist dem Wahlvorschlag beizulegen.

8. Inhalt der Wahlvorschläge

8.1 Bei Stadtratswahlen darf jeder Wahlvorschlag höchstens so viele sich bewerbende Personen enthalten, wie Stadtratsmitglieder zu wählen sind.

In unserer Stadt darf daher ein Wahlvorschlag höchstens 50 sich bewerbende Personen enthalten. Wenn sich bewerbende Personen im Wahlvorschlag mehrfach aufgeführt werden, verringert sich die Zahl der sich bewerbenden Personen entsprechend.

Sich bewerbende Personen dürfen bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt werden. Sie dürfen bei einer Wahl nur in einem Wahlvorschlag benannt werden. Bei der Oberbürgermeisterwahl darf jeder Wahlvorschlag nur eine sich bewerbende Person enthalten.

8.2 Jeder Wahlvorschlag muss den Namen der Partei oder der Wählergruppe als Kennwort tragen. Gemeinsame Wahlvorschläge müssen die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen tragen. Kurzbezeichnungen, bei denen der Name der Partei oder der Wählergruppe nur durch eine Buchstabenfolge oder in anderer Weise ausgedrückt wird, reichen als Kennwort aus. Dem Kennwort ist eine weitere Bezeichnung beizufügen, wenn das zur deutlichen Unterscheidung der Wahlvorschläge erforderlich ist.

Wird ein Wahlvorschlag ohne Kennwort eingereicht, gilt der Name des Wahlvorschlagsträgers als Kennwort, bei einem gemeinsamen Wahlvorschlag gelten die Namen sämtlicher daran beteiligter Parteien oder Wählergruppen in der im Wahlvorschlag genannten Reihenfolge als Kennwort. Enthalten gemeinsame, aber getrennt eingereichte Wahlvorschläge zur Oberbürgermeisterwahl kein oder kein gemeinsames Kennwort, gelten die Kennworte der Wahlvorschläge in alphabetischer Reihenfolge als gemeinsames Kennwort.

8.3 Organisierte Wählergruppen haben einen Nachweis über die Organisation vorzulegen, wenn sie als organisiert behandelt werden sollen.



8.4 Jeder Wahlvorschlag soll eine beauftragte Person und ihre Stellvertretung bezeichnen, die in der Stadt wahlberechtigt sein müssen. Fehlt diese Bezeichnung, gilt die erste unterzeichnende Person als beauftragte Person, die zweite als ihre Stellvertretung. Die beauftragte Person ist berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und entgegenzunehmen. Im Zweifelsfall gilt die Erklärung der beauftragten Person.

8.5 Jeder Wahlvorschlag muss die Angabe sämtlicher sich bewerbender Personen in erkennbarer Reihenfolge entsprechend der Aufstellung in der Niederschrift über die Aufstellungsverammlung nach Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Geschlecht, Beruf oder Stand und Anschrift enthalten.

8.6 Angegeben werden können

a) Geburtsnamen, falls sich die Namensführung innerhalb von 2 Jahren vor dem Wahltag geändert hat,
b) kommunale Ehrenämter und im Grundgesetz und in der Verfassung vorgesehene Ämter, falls diese in den Stimmzettel aufgenommen werden sollen. Es sind dies insbesondere: Ehrenamtliche erste, zweite oder dritte Bürgermeisterin, ehrenamtlicher erster, zweiter oder dritter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, stellvertretende Landrätin, stellvertretender Landrat, Kreisrätin, Kreisrat, Bezirkstagspräsidentin, Bezirkstagspräsident, stellvertretende Bezirkstagspräsidentin, stellvertretender Bezirkstagspräsident, Bezirksrätin, Bezirksrat, Mitglied des Europäischen Parlaments, des Bundestags, des Landtags.

Dreifach aufzuführende sich bewerbende Personen erscheinen auf dem Stimmzettel vor den zweifach aufzuführenden und diese vor den übrigen sich bewerbenden Personen.

8.7 Die sich bewerbende Person muss erklären, dass sie der Aufnahme ihres Namens in den Wahlvorschlag zustimmt und dass sie bei Wahlen für ein gleichartiges Amt, die am selben Tag stattfinden, nur in einem Wahlkreis aufgestellt wird. Wird eine mehrfache Aufstellung festgestellt, hat die sich bewerbende Person dem Wahlleiter nach

Aufforderung mitzuteilen, welche Bewerbung gelten soll. Unterlässt sie diese Mitteilung oder widersprechen sich die Mitteilungen, sind die Bewerbungen für ungültig zu erklären.

Die sich bewerbende Person muss außerdem erklären, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist.

8.8 Ein Wahlvorschlag zur Wahl einer Oberbürgermeisterin oder eines Oberbürgermeisters muss ferner, wenn die sich bewerbende Person im Wahlkreis weder eine Wohnung noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, eine Bescheinigung der Gemeinde, in der die sich bewerbende Person ihre Wohnung, die nicht ihre Hauptwohnung sein muss, oder ohne eine Wohnung zu haben ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, über ihre Wählbarkeit enthalten.

Das Gleiche gilt für Ersatzleute.

8.9 Ein Wahlvorschlag zur Wahl des Stadtrats oder der Oberbürgermeisterin oder des Oberbürgermeisters muss, wenn sich die Person nicht in der Gemeinde bewerben will, in der sie ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung hat, eine Bescheinigung dieser Gemeinde, bei Personen ohne Wohnung der letzten Wohnsitzgemeinde, enthalten, dass sie nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen ist. Die Gemeinde darf diese Bescheinigung nur einmal ausstellen.

Das Gleiche gilt für Ersatzleute.

9. Unterzeichnung der Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag muss von zehn Wahlberechtigten unterschrieben sein, die am **19. Januar 2026** (48. Tag vor dem Wahltag) wahlberechtigt sind. Die Unterzeichnung durch sich bewerbende Personen oder Ersatzleute eines Wahlvorschlags ist unzulässig. Die Unterschriften auf dem Wahlvorschlag müssen eigenhändig geleistet werden. Die Unterzeichnenden müssen Familienname, Vorname und Anschrift angeben und in der Stadt wahlberechtigt sein. Jeder Wahlberechtigte darf nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Die Zurückziehung einzelner Unterschriften, der Verlust des Wahlrechts oder der Tod eines Unterzeichnenden des Wahlvorschlags berührt die Gültigkeit des Wahlvorschlags nicht.

10. Unterstützungslisten für Wahlvorschläge

10.1 Wahlvorschläge von neuen Wahlvorschlagsträgern müssen nicht nur von zehn Wahlberechtigten unterschrieben werden, sondern zusätzlich von mindestens **385** Wahlberechtigten durch Unterschrift in Listen, die bei der Stadt aufliegen, unterstützt werden. Neue Wahlvorschlagsträger sind Parteien und Wählergruppen, die im Stadtrat seit dessen letzter Wahl nicht auf Grund eines eigenen Wahlvorschlags ununterbrochen bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren; sie benötigen allerdings dann keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn sie bei der letzten Landtagswahl oder bei der letzten Europawahl mindestens fünf v.H. der im Land insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen oder bei der letzten Bundestagswahl mindestens fünf v.H. der im Land abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten haben. Maßgeblich sind die vom Landeswahlleiter früher als drei Monate vor dem Wahltag bekannt gemachten Ergebnisse.

Ein gemeinsamer Wahlvorschlag bedarf keiner zusätzlichen Unterstützungsunterschriften, wenn dessen Wahlvorschlagsträger in ihrer Gesamtheit im Stadtrat seit dessen letzter Wahl auf Grund des gleichen gemeinsamen Wahlvorschlags bis zum 90. Tag vor dem Wahltag vertreten waren oder wenn mindestens einer der beteiligten Wahlvorschlagsträger keine zusätzlichen Unterstützungsunterschriften benötigt.

10.2 In die Unterstützungsliste dürfen sich nicht eintragen:

- a) die in einem Wahlvorschlag aufgeführten sich bewerbenden Personen und Ersatzleute,
- b) Wahlberechtigte, die sich in eine andere Unterstützungsliste eingetragen haben,
- c) Wahlberechtigte, die einen Wahlvorschlag unterzeichnet haben.

10.3 Während der Eintragszeiten ist in dem Gebäude, in dem sich der Eintragsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Behinderung oder erhebli-



Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth **[23] 2025** vom 17. Dezember 2025
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

che Belästigung der sich Eintragenden verboten.

10.4 Die Zurücknahme gültiger Unterschriften ist wirkungslos.

10.5 Die Einzelheiten über die Eintragungsfristen, die Eintragungsräume, die Öffnungszeiten und die Ausstellung von Eintragungsscheinen an kranke Personen oder Menschen mit körperlicher Behinderung werden von der Stadt

gesondert bekannt gemacht.

11. Zurücknahme von Wahlvorschlägen

Die Zurücknahme der Wahlvorschläge im Ganzen ist nur bis zum **8. Januar 2026** (59. Tag vor dem Wahltag), 18 Uhr, zulässig. Über die Zurücknahme von Wahlvorschlägen im Ganzen beschließen die Wahlvorschlagsträger in gleicher Weise wie über die Aufstellung

der Wahlvorschläge. Die beauftragte Person kann durch die Aufstellungsverversammlung verpflichtet werden, unter bestimmten Voraussetzungen den Wahlvorschlag zurückzunehmen.

Fürth, 15. Dezember 2025, STADT FÜRTH

Mathias Kreitinger

Stadtwahlleiter

Bekanntmachung über die Eintragungsmöglichkeiten in Unterstützungslisten für die Wahl des Stadtrats und einer Oberbürgermeisterin oder eines Oberbürgermeisters am 8. März 2026

1. Falls Wahlvorschläge zusätzliche Unterstützungsunterschriften benötigen, können sich die Wahlberechtigten ab dem Tag nach der Einreichung des Wahlvorschlags, jedoch spätestens bis Montag, den **19. Januar 2026** (48. Tag vor dem Wahltag), **12 Uhr**, mit Familienname, Vorname und Anschrift in eine Unterstützungsliste eintragen.

2. Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Anschriften der Eintragungsräume	Eintragungszeiten		barrierefrei ja / nein
Bürgerzentrum Süd Schwabacher Straße 170 90763 Fürth Zimmer 1.21	Montag: Dienstag: Mittwoch: Donnerstag: Freitag: Montag, 12. Januar 2026: Samstag, 17. Januar 2026: Montag, 19. Januar 2026:	8 bis 18 Uhr 8 bis 15 Uhr 7.30 bis 15 Uhr 7.30 bis 16 Uhr 7.30 bis 12 Uhr 18 bis 20 Uhr 10 bis 12 Uhr 8 bis 12 Uhr	ja
Bürgerzentrum Mitte Königstraße 86 90762 Fürth Zimmer 003	Montag: Dienstag: Mittwoch bis Freitag: Montag, 12. Januar 2026: Montag, 19. Januar 2026:	8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr 8 bis 12 Uhr 16 bis 20 Uhr 8 bis 12 Uhr	nein

3. Die Wahlberechtigten können sich in einem der beiden Eintragungsräume der Stadt Fürth eintragen.

4. Die Unterschrift muss eigenhändig geleistet werden. Wer glaubhaft macht, wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage zu sein, einen Eintragungsraum aufzusuchen, erhält auf Antrag einen Eintragungsschein. Auf dem Eintragungsschein ist an Eides statt zu versichern, dass diese Voraussetzungen für die Erteilung vorliegen. Die Eintragung kann in diesem Fall dadurch bewirkt werden, dass die wahlberechtigte Person auf dem Eintragungsschein ihre Unterstützung eines bestimmten Wahlvorschlags erklärt und eine Hilfsperson beauftragt, die Eintragung im Eintragungsraum für sie vorzunehmen. Der Eintragungsschein ist bei der Eintragung abzugeben. Eintragungsscheine können unter Angabe von Familienname, Vorname und Wohnanschrift schriftlich (auch per E-Mail) oder mündlich (nicht telefonisch) bei der Stadt Fürth, Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, Zimmer 1.27 beantragt werden. Die Eintragung kann nicht brieflich erklärt werden.

5. Personen, die sich eintragen wollen, müssen ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger ihren Identitätsausweis, oder ihren Reisepass vorlegen.
- Fürth, 15. Dezember 2025, STADT FÜRTH**

Mathias Kreitinger

Berufsmäßiger Stadtrat



Amtliche Mitteilungen der Stadt Fürth [23] 2025 vom 17. Dezember 2025
Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**


FÜR UNSERE
STADT
AM WERK



Die infra informiert: Neue Fernwärmepreise ab 01.01.2026

Die infra informiert über ihre Fernwärmepreise gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme [AVBFernwärmeV] in Verbindung mit dem Preisblatt: Preise zur Fernwärmeversorgung.
Ihre Fernwärmepreise ändern sich ab dem 01.01.2026 folgendermaßen:

- Der Arbeitspreis sinkt um 0,48 ct/kWh von 13,84 ct/kWh auf 13,36 ct/kWh.
- Die regulatorischen Nebenkosten sinken um 1,13 ct/kWh von 2,68 ct/kWh auf 1,55 ct/kWh.
- Der jährliche Grundpreis bleibt konstant bei 67,31 €/kW.

Für eine durchschnittliche Wohnungsgröße von 85 Quadratmetern mit einem Anschlusswert von 5 kW und einem Jahresverbrauch von 9.000 kWh bedeutet dies in Summe eine Senkung der Wärmekosten um ca. 8 % bzw. etwa 12 € pro Monat. Damit zahlt ein Kunde durchschnittlich im Monat 139,88 €.

Die Ergänzenden Allgemeine Versorgungsbedingungen können Sie auf unserer Internetseite unter www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme abrufen.

Wärmelieferung									
Grundpreis/Jahr		Arbeitspreis				Nebenkosten [CO ₂ -Preis, Netzentgelte & Umlagen]			
Netto	Brutto	Netto		Brutto		Netto		Brutto	
€/kW	€/kW	ct/kWh	€/MWh	ct/kWh	€/MWh	ct/kWh	€/MWh	ct/kWh	€/MWh
56,56	67,31	11,23	112,30	13,36	133,64	1,30	13,00	1,55	15,47

Bei separater Trinkwarmwassererwärmung							
Grundpreis/Jahr		Messpreis		Arbeitspreis		Nebenkosten [CO ₂ -Preis, Netzentgelte & Umlagen]	
Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto
€/m ²	€/m ²	€/a	€/a	€/m ³	€/m ³	€/m ³	€/m ³
2,50	2,98	21,70	25,82	11,23	13,36	1,30	1,55

Die Bruttopreise beinhalten die Mehrwertsteuer und sind auf die zweite Stelle nach dem Komma gerundet.
Die Berechnung der Fernwärmepreise erfolgt unter Berücksichtigung unterschiedlicher Faktoren und Indizes, die im Preisblatt genauer erläutert sind.
Das Preisblatt ist im Internet jederzeit abrufbar: www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/waerme/fernwaerme/
Faktoren und Indizes zum 01.01.2026 gemäß dem Preisblatt:
Arbeitspreis: EG = 37,11 €/MWh; ST = 86,36 €/MWh; BM = 4,56 ct/kWh; W = 165,72
Grundpreis/Messpreis: IG = 115,74; L = 112,98
CO₂-Preis/Netzentgelte/Umlagen: EUA = 73,84 €/t; nEP = 60,00 €/t; NN = 0,14 ct/kWh; BU = 0

BAUGENEHMIGUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung ei-
ner Baugenehmigung gemäß Art.
66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen
Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung einer Dreifach-
turnhalle Thomas-Kleinlein-Straße in
Fürth-Stadeln als Ersatzneubau für die
„Günter-Brand-Sporthalle“
Grundstück: Thomas-Kleinlein-Stra-
ße, Gemarkung Stadeln, Flur-Nr. 363,
362/1

**Baugenehmigung
nach Art. 68 BayBO**

Wir haben Ihren Antrag geprüft und
erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen
Bauordnung (BayBO) die
Baugenehmigung
für o. g. Bauvorhaben.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungs-
bereich eines rechtsverbindlichen Be-
bauungsplans, die planungsrechtliche
Beurteilung ergeht daher auf Grundlage
des § 30 Abs. 1 BauGB.
Mit diesem Bescheid wird auch über
die beantragten Befreiungsanträge auf
Grundlage des §31 Abs. 2 BauGB wie
folgt entschieden:
Das beantragte Vorhaben liegt im Gel-
tungsbereich des rechtsverbindlichen
Bebauungsplan Nr. 399. Die BauNVO
1968 ist anzuwenden.
Von den Festsetzungen des Bebauungs-
plans Nr. 399 wird nach §31 Abs. 2
BauGB gemäß den eingereichten Bau-
vorlagen
Befreiungen

Vom Maß der Baulichen Nutzung
- der Baugrenze
- der nicht überbaubaren Grundstücks-
fläche
sowie der Führung oberirdischer Versor-
gungsleitung und deren Schutzstreifen
erteilt.
Von den Vorschriften des Art. 28 Abs.
(2) Satz 1 Nr. 2 BayBO wird nach Art.
63 BayBO eine
Abweichung
für die Überschreitung der zulässigen
Brandabschnittslänge >40 m zugelassen.
Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb
eines Monats nach seiner Bekanntgabe
Klage bei dem **Bayer. Verwaltungsge-
richt Ansbach, 91522 Ansbach**, erhoben



Ämtliche Mitteilungen der Stadt Fürth [23] 2025 vom 17. Dezember 2025

Herausgeber: **Stadt Fürth** | Bürgermeister- und Presseamt | Hallstraße 2 | 90762 Fürth | **Tel (0911) 974-1204**

werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung:

Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den **Gegenstand des Klagebegehrens** bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage **eines Dritten** (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch -BauGB-).

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO-).

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Allgemeiner Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der INFÜ der STADT FÜRTH.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 140, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Änderungsantrag zu Abbruch und Neuerrichtung einer Grenzwand – hier: Änderung der Geländehöhen

Grundstück: Flösastraße 145, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1066/8; Hopfenstraße 12, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1066/2

Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung nach Art. 68 BayBO

Für das Bauvorhaben wird nach Art. 68 der Bayer. Bauordnung (BayBO) die **Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung Nr.1**

erteilt.

Inhalt dieser Änderungs- / Ergänzungsgenehmigung:

Änderung der Geländehöhen

Die Bedingungen und Auflagen (Nebestimmungen) sowie die Hinweise der Baugenehmigung vom 02.01.2020 mit AZ 2018/3226/602/VG/04 sind zu beachten, soweit sie nicht durch Änderungs- / Ergänzungsgenehmigungen aufgehoben oder ergänzt werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach**, erhoben werden.

Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet:

Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung:

Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den **Gegenstand des Klagebegehrens** bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage **eines Dritten** (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch -BauGB-).

Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO-).

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Allgemeiner Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der INFÜ der STADT FÜRTH.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 137, eingesehen werden.



Foto: Micaela Zingibl

Über die erfolgreiche Kunstauktion freuten sich Jaqueline Roscher, Kulturamt, Christian Fritsche, Rotary-Präsident, Gerti Köhn, Kulturamtsleiterin, sowie Kulturreferent Benedikt Döhla (v.li.).

Erfolgreiche Kunstauktion im Schloss Burgfarrnbach

Die Kunstauktion, die der Rotary Club gemeinsam mit der Stadt Fürth im Schloss Burgfarrnbach veranstaltet hat, erzielte 16 000 Euro. Die Kunstschaffenden, die ihre Werke für die Auktion zur Verfügung gestellt hatten, erhalten insgesamt 10 000 Euro aus dem Erlös. Die restlichen 6000 Euro kommen der Arbeit der Künst-

lerinnen und Künstlern im kultur.lokal.fürth zugute. Kulturreferent Benedikt Döhla sprach von einem wichtigen Zeichen der Wertschätzung für die regionalen Kunstschaffenden und auch Amtsleiterin Gerti Köhn und Jacqueline Roscher vom Kulturamt freuten sich über das positive Signal für das erfolgreich bespielte kultur.lokal, das bereits seit fünf Jahren Künstlerinnen und

Künstlern Sichtbarkeit und Honorar gibt. Rotary-Präsident Christian Fritsche, der die Auktion moderierte, lobte die Verbindung aus kulturellem Erlebnis, gesellschaftlichem Engagement und der Förderung regionaler Kunst, die die Veranstaltung zu einem besonderen Höhepunkt im Fürther Kulturjahr machte.

Naturimpressionen

Beim offenen Treffen der BN-Kreisgruppe Fürth Stadt präsentiert Carola Zimmermann am **Mittwoch, 14. Januar, 19 Uhr,**

Naturfotografien. Moderiert wird die Veranstaltung „In Feld, Wald und Flur“ im Babylon Kino von Gunnar Förg. Die Teilnahme ist kostenlos.



Foto: Gunnar Förg

Stadtarchivar Martin Schramm, Matthias Bühler und Kulturreferent Benedikt Döhla (v.li.) beim Durchblättern eines der vielen Fotoalben aus dem Schickedanz-Nachlass.

Foto: Ebersberger



Quelle-Schatzkisten unterm Weihnachtsbaum

Was da in den schmucklosen, fast beiläufig abgestellten 38 Umzugskartons zum Vorschein kommt, zaubert nicht nur Martin Schramm ein Lächeln ins Gesicht. Mit dem Leiter des Stadtarchivs freuen sich auch Oberbürgermeister Thomas Jung und Kulturreferent Benedikt Döhla über den Teilnachlass der Familie Schickedanz. Zwar habe das Stadtarchiv im Schloss Burgfarrnbach schon vorher „ein bisschen was zur Quelle“ verwahrt, lässt Schramm wissen. Doch mit den zahllosen neuen Dokumenten,

darunter auch der allererste gebundene Quelle-Katalog, verfügt die Stadt nunmehr über einen echten Schatz. Neben Geschäftsberichten oder Bauunterlagen gewährt der Nachlass in Form von Fotoalben und der privaten Briefkorrespondenz von Firmengründer Gustav Schickedanz einen tiefen Blick ins Familiengeschehen. Überbracht hat die Unterlagen Matthias Bühler, Enkel von Gustav und Grete Schickedanz und Sohn der Quelle-Erbin Madeleine Schickedanz. Gemeinsam mit seiner Mutter hat er beschlossen, die Zeitdokumente dem Stadtarchiv zu überlassen. „Wir wissen, dass die Unterla-

gen in guten Händen sind“, so der 50-Jährige. Zuhause lagere noch rund das Vierfache, fügt er hinzu.

Jung dankte Bühler für dessen Vertrauen. Das sei keineswegs selbstverständlich, erklärte das Stadtoberhaupt, das in diesem Zusammenhang auf die historische Bedeutung der Familie Schickedanz für die Kleeblattstadt verwies.

Wann die Exponate der Öffentlichkeit zugänglich sind, werde sich noch zeigen. Zunächst, so Kulturreferent Döhla, „muss alles akribisch gesichtet, sortiert und eingeordnet werden.“ Das wird angesichts des Umfangs einige Zeit benötigen. ●

FROHE
WEIHNACH-
TEN

und einen guten Start
ins Neue Jahr



herbstkind
Werbeagentur GmbH

herbstkind Werbeagentur GmbH | Siemensstraße 3 | 90766 Fürth

12 | 25 1 | 26

Veranstaltungskalender

Die Daten für diesen Veranstaltungskalender stammen aus der gemeinsamen Datenbank der Städte Fürth, Nürnberg, Erlangen und Schwabach <http://www.meine-veranstaltungen.net/>. Veranstalter können hier ihre Termine eintragen, die dadurch auch auf www.fuerth.de sowie zahlreichen weiteren Internetplattformen und zum Beispiel in der Fürth-App veröffentlicht werden. Wir möchten darauf hinweisen, dass wir in der INFÜ nur einen verkürzten Terminhinweis veröffentlichen, auf weitere Angaben etwa zu Eintritt, Veranstalter, etc. müssen wir platzbedingt leider verzichten. Wenn Sie möchten, dass Ihr Event hier und in vielen weiteren Medien erscheint, tragen Sie es einfach in das Meldeformular ein, das unter der oben genannten Internetadresse zu finden ist. Der Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender in der INFÜ ist am **Freitag, 02. Januar, 10 Uhr**.

Ausstellungen

NOCH BIS 21.12.

BILDENDE KUNST

KASIA PRUSIK-LUTZ UND OLAF PRUSIK-LUTZ „I WANT TO BELIEVE“

kunst galerie fürth

NOCH BIS 21.12.

BILDENDE KUNST

AUF DER SUCHE NACH DER VERBINDUNG ZUM NÄCHSTGELEGENEN SICHERUNGSKASTEN

Nadine Zenker: Über Hirn-Darm-Achsen

Das kultur.lokal.fürth ist nicht barrierefrei
kultur.lokal.fürth

NOCH BIS 22.12.

WISSENSCHAFT / BILDUNG,
WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT
FOYER AUSSTELLUNG LUISE ERHARD - MEHR ALS NUR KANZLERGATTIN

Ludwig Erhard Zentrum

8.1. BIS 20.1.

BILDENDE KUNST

„DIE SINGENDE REVOLUTION“
Gesa Will: Wenn der Wunsch nach Freiheit wächst

Das kultur.lokal.fürth ist nicht barrierefrei
kultur.lokal.fürth

NOCH BIS 11.1.

BILDENDE KUNST, FREIZEIT,

LITERATUR / WORT, POLITISCHES
LEBEN, WISSENSCHAFT / BILDUNG
HÖRT DIE STIMMEN DER FRAUEN

Stickkunst von Frauen in Afghanistan und Keramikunst von Bettina Graber aus Vorra
Für Gruppenführungen ab 8 Personen können Sie gerne einen individuellen Termin telefonisch oder per Mail vereinbaren.
Museum Frauenkultur Regional - International

NOCH BIS 29.1.

LESEN! 2025

BILDENDE KUNST, LITERATUR / WORT

AUSSTELLUNG – DER FLIEGENDE TEPPICH ODER „EINE REISE DURCH DIE KUNST DES TEPPICH- UND GESCHICHTEN-WEBENS“

Volksbücherei Fürth - Innenstadt-
bibliothek Carl Friedrich Eckart
Stiftung

NOCH BIS 28.2.

BILDENDE KUNST

DISPLAY NO.10 GÜNTHER DERLETH – IM LAUF DER ZEIT
kunst galerie fürth

NOCH BIS 19.4.

BILDENDE KUNST, FILM / MULTIMEDIA, KABARETT / KLEINKUNST,
LITERATUR / WORT, MUSIK,
POLITISCHES LEBEN, WISSENSCHAFT / BILDUNG

VON RAUB, RESTITUTION UND MYTHEN DER TOLERANZ

Shit Storm Meinungsstreit im Museum
Jüdisches Museum Franken in Fürth

NOCH BIS 3.5.

175 Jahre Fürther Rathaus
WISSENSCHAFT / BILDUNG

175 JAHRE FÜRTH RATHAUS – SPANNENDE GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

Ein Gebäude Erster Klasse
Stadtmuseum Fürth

Veranstaltungen

Täglich 6.30, 10 und 19.30 Uhr
FREIZEIT

FÜHRUNG: RUNNING CITY TOURS - LAUFEN & SIGHTSEEING VERBINDEN

Die sportliche Stadtführung
Bahnhofplatz Fürth - Centaurenbrunnen

MITTWOCH, 17.12.

FREIZEIT

10 bis 21 Uhr

FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT MIT MITTELALTERMARKT

Rahmenprogramm Mittelaltermarkt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

12 Uhr

WORKSHOP: WINTERZAUBER IM STADTEIL

Gemeinsam warm durch die kalte Jahreszeit
Stadtteilnetzwerk Innenstadt

13 bis 16 Uhr

OFFENER SPIELE- UND NACHBARSCHAFTSTREFF

Gesellschaft, Begegnung, Spiele, Kaffee
Stadtteilbüro Südstadt

14.30 bis 16 Uhr

STADTTEILCAFÉ

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk
Eigenes Heim/Schwand - Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

19 Uhr

ADFC RADLER TREFF IM HERR & KAISER

Stammtisch für Fahrradfahrer, nicht nur für ADFC Mitglieder
Gaststätte Herr & Kaiser

GESUNDHEIT

14.30 bis 16 Uhr

CAFE ZWEISAM

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

MUSIK

18 Uhr

KLINGENDER ADVENTSKALENDER

Musikschule Fürth

20 Uhr

BLUESWEDNESDAY

ANDREAS DIEHLMANN BAND

High Energy Bluesrock-Powertrio
Kofferfabrik - KofferMusicClub

TANZ

18 Uhr

WORKSHOP: MODERN DANCE

alle Level, 16 bis 27 Jahre
Kulturcafé Zett9

THEATER

19.30 Uhr

LA TRAVIATA

Oper in italienischer Sprache von Giuseppe Verdi
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

WOLFGANG KREBS – WEIH-NACHTSGALA

Comödie Fürth

DONNERSTAG, 18.12.

FREIZEIT

10 bis 11.30 Uhr

KRABBEL-UND SPIELETREFF

Quartiersbüro Spiegelfabrik

10 bis 21 Uhr

FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT MIT MITTELALTERMARKT

Rahmenprogramm Mittelaltermarkt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

13.30 bis 15 Uhr

STRICKCAFÉ

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk
Eigenes Heim/Schwand - Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

14 bis 17 Uhr

RUMMIKUB - SPIELEGRUPPE

Stadtteilbüro Hardhöhe

15 Uhr

FÜHRUNG: KULINARISCHE STADTTOUR MICHAELISVIERTEL

Pulsierendes Altstadtleben mit vielfältigen Kostproben aus aller Welt
Anmeldung erforderlich www.eat-the-world.com
U-Bahnhof Stadthalle - am Kulturforum

15.30 bis 18 Uhr

M4 SALONCAFE

Gemeinsam Stadt mit gestalten
Tataa! Der Fürther Zukunftssalon

17 Uhr

WORKSHOP: ZUSAMMEN IS(S)T MAN WENIGER ALLEIN

vhs Fürth

BILDENDE KUNST

13 Uhr

WORKSHOP: „MAHNMAL“ IM KULTUR.LOKAL.FÜRTH

In der Ausstellung „Auf der Suche nach der Verbindung zum nächstgelegenen Sicherungskasten“

Das kultur.lokal.fuerth ist nicht barrierefrei
kultur.lokal.fuerth

LITERATUR / WORT

16 Uhr

VORLESESPASS

Volksbücherei Fürth - Zweigstelle Stadeln

Robert Burns Supper

Der Freundeskreis Renfrewshire lädt im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Paisley/Renfrewshire in Kooperation mit der Stadt Fürth am **Samstag, 24. Januar, ab 18.30 Uhr** zum traditionellen Robert Burns Supper mit schottischer Dudelsackmusik, Folksongs und Geschichten rund um den berühmten Nationaldichter ins Fürther Hotel Mercure, Laubenweg 6, ein.

Jenni Heron und Alan Ross geben einen humorvollen Einblick in das Leben und die Heimat von Robert Burns, Tom Schalla begleitet den Abend mit Dudelsackmusik, Thomas Kastura alias Gordon Tyrie präsentiert seine Schottland-Krimis und Andreas Hertl bietet am Verkaufsstand der Whiskyakademie Fürth die Verkostung erlesener Single Malts. Eintrittskarten zum Preis von 95 Euro gibt es wochentags von 10 bis 16 Uhr in der Ge-

schäftsstelle des Freundeskreises im Ingenieurbüro von Wittke, Geleitsgasse 2, Telefon 741 75 78. Der Eintritt beinhaltet einen Aperitif, ein Vier-Gang-Menü mit Original-Haggis aus Schottland (auch vegetarisch), ein Glas Whisky, Tischwasser sowie das bunte Unterhaltungsprogramm. ●

**19.15 Uhr
LESELUST**

Literaturgesprächskreis in der Innenstadtbibliothek
Die Bücher müssen nicht gekauft und die Texte vorab nicht gelesen werden. In Kooperation mit der vhs Fürth, eine Anmeldung ist erforderlich www.vhs-fuerth.de
Volksbücherei Fürth - Innenstadt-bibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung

MUSIK

**18 Uhr
KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER**

Musikschule Fürth

20 Uhr

FÜ-JAZZ-JAHRE AUSKLANG

Das traditionelle Weihnachtskonzert der FÜ-JAZZ-Mitglieder
Babylon Kino am Stadtpark - Kellerbühne

20 Uhr

SUSPEKTE ELEMENTE

Die Musik von „Element of Crime“ und noch mehr
Kofferfabrik - KofferMusicClub

WISSENSCHAFT / BILDUNG

**18.30 Uhr
RASSISMUSKRITISCH DENKEN
UND LEBEN**

Austausch- und Zuhörerraum
Tataa! Der Fürther Zukunftssalon

THEATER

19.30 Uhr

STATE OF THE UNION

Eine Ehe in zehn Sitzungen von Nick Hornby
Stadttheater Fürth

FREITAG, 19.12.

FREIZEIT

10 bis 21 Uhr

**FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT
MIT MITTELALTERMARKT**

Rahmenprogramm Mittelaltermarkt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

14.30 Uhr

THEMEN-CAFÉ

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk
Eigenes Heim/Schwand - Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

16 Uhr

**WORKSHOP:
LERNCAFE FÜR ERWACHSENE**

ZUM LESEN LERNEN

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

17 Uhr

**FÜHRUNG: SCHMECKT“S?
BASSD SCHO!**

Fürther Stadtgeschichte in Häppchen
Rathaus Fürth - Haupteingang

MUSIK

18 Uhr

**KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER**

Musikschule Fürth

18.30 bis 24 Uhr

**KARAOKE NIGHT – JEDER DARF,
KEINER MUSS!**

Tiekings Weinbar

19.30 Uhr

**VIVA VOCE: „GLÜCKSBRINGER
– DIE WEIHNACHTSSHOW“**

Comödie Fürth

20.30 Uhr

**THE PISSED ONES & THE
SWIPES**

Punkrock
Kopf und Kragen

THEATER

19.30 Uhr

DER MESSIAS

Eine Weihnachtskomödie
Stadttheater Fürth

SAMSTAG, 20.12.

FREIZEIT

10 bis 21 Uhr

**FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT
MIT MITTELALTERMARKT**

Rahmenprogramm Mittelaltermarkt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

11 Uhr

**FÜHRUNG: KULINARISCHE
STADTTour FÜRTH**

Stadtführung Fürth-Michaelisviertel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung erforderlich www.eat-the-world.com
U-Bahnhof Stadthalle - am Kulturforum

11 Uhr

**FÜHRUNG: „ANEKDOTEN UND
KURIOSSES AUS DER KLEE-
BLATTSTADT“**

Kulturforum Fürth - Innenhof

14 Uhr

**FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND
IHRE HÖFE“**

Marktplatz - Grüner Markt - vor dem Gauklerbrunnen

21.30 Uhr

DJANE Mrs. Flow lädt ein

EIN KOFFER VOLLER KITSCH

80s/90s Alternative-Disco
Kofferfabrik - Galerie

MUSIK

15 Uhr

**DOUBLE DRUMS: “GROOVIN’
KIDS”**

Familienkonzert
Stadttheater Fürth

17 Uhr

**JAUCHZET, FROHLOCKET!
FAMILIENKONZERT MIT
BACH“S WEIHNACHTSORATO-
RIUM FÜR KINDER (AB 6
JAHRE)**

Die Weihnachtsgeschichte mit Kinderchören und der Stadtkantorei Fürth
Kirche St. Paul

18 Uhr

**KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER**

Musikschule Fürth

19.30 Uhr

**VIVA VOCE: „GLÜCKSBRINGER
– DIE WEIHNACHTSSHOW“**

Comödie Fürth

19.30 Uhr

**DOUBLE DRUMS: “GROOVIN’
CHRISTMAS”**

Weihnachtskonzert des preisgekrönten Percussion Duos
Stadttheater Fürth

21 Uhr

**FOLK“S WORST NIGHTMARE
(NÜRNBERG-FÜRTH-ERLANGEN)**

Das ganze Kollektiv
kunstkeller o27 - Musikclub im ehemaligen Luftschutzbunker

THEATER

19.30 Uhr

**DÖRING“SCHE THEATERWERKSTATT
präsentiert
ADVENT, ADVENT, EIN ENGLEIN
BRENNT...**

Die etwas andere Weihnachtsrevue...
Kofferfabrik - Theater

Jewish Music Today Festival

Worum es beim Jewish Music Today Festival in Fürth von **Freitag, 6., bis Sonntag, 15. März**, geht, ist diesmal leicht anhand des Mottos „Tsuzamen!“ zu erkennen – Zusammen zu kommen, und gemeinsam die Vielfalt jüdischer Musik in mitreißenden Konzerten von Klezmer Fusion bis zu intemem Singer-Songwriting zu feiern.

Und natürlich geht es auch ums Selber-Ausprobieren. Dazu bieten Musik-Workshops oder das beliebte Tants-Hoyz – die Tanzparty für jiddische Kreis- und Reihentänze – Gelegenheit. Los geht es am Freitag, 6. März, um

18.30 Uhr mit der Marchin' Klezmer Band Klezmaniakx vor dem Fürther Rathaus. Das Kulturamt der Stadt Fürth bringt zehn Tage lang jüdische



Kultur in die Stadt. Internationale Musikerinnen und Musiker unter anderem aus den USA, Kanada, Polen, Israel, den Niederlanden erobern die Bühnen des Kulturforums, der Kofferrfabrik und des Stadttheaters.

Führungen, Filme, ein christlich-jüdischer Gottesdienst und ein Klezmer-Brunch runden das vielseitige Programm ab.

Karten gibt es unter www.jewish-music-today.de oder für das Abschlusskonzert der legendären Band Klezmatics im Stadttheater unter www.stadttheater.de.

Alle Infos zum Festivalprogramm sind unter www.jewish-music-today.de zu finden. ●

Das Festival wird unterstützt von



SONNTAG, 21.12.

FREIZEIT

10 bis 21 Uhr

FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT MIT MITTELALTERMARKT

Rahmenprogramm Mittelaltermarkt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

11 Uhr

FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER“

Kulturforum Fürth - Innenhof

13.30 Uhr

WORKSHOP: WEIHNACHTS-CHARITY-TANZEN

Kostenlose Tanzstunde für Schwangere, Mamas mit Baby in der Trage und alle anderen Frauen
Trainingsraum Mawiba, Kaiserstraße 177

15 Uhr

FÜHRUNG: „FÜRTHER WEIHNACHTSGESCHICHTEN“

Rathaus Fürth - Haupteingang

MUSIK

16 Uhr

WEIHNACHTLICHES WINTER-MÄRCHEN „DER NUSSKNACKER“

Kindertheater - auf russische Sprache ohne Übersetzung
Stadthalle Fürth

18 Uhr

KLINGENDER ADVENTSKALENDER

Musikschule Fürth

18 Uhr

J.S. BACH: WEIHNACHTSORATORIUM, KANTATEN I-III

Mit: Stadtkantorei Fürth, Neue Nürnberger Ratsmusik, Solisten.
Leitung Ingeborg Schilffarth.
Kirche St. Paul

19.30 Uhr

OH TANNENBAUM

Ein Weihnachts-Warm-Up zum Mitsingen
Stadttheater Fürth

THEATER

16 Uhr

DÖRING'SCHE THEATERWERKSTATT präsentiert
ADVENT, ADVENT, EIN ENGLEIN

BRENNT...

Die etwas andere Weihnachtsrevue...

KOFFERFABRIK - THEATER

BILDENDE KUNST

16 Uhr

FÜHRUNG: KASIA PRUSIK-LUTZ UND OLAF PRUSIK-LUTZ: LETZER TAG – EINTRITT FREI

– ARTIST SURPRISE
Ausstellungsrundgang „I want to believe“
kunst galerie fürth

LITERATUR / WORT

17 Uhr

LESUNG: WEIHNACHTSDINNER! „WEIHNACHTSERINNERUNGEN“ VON TRUMAN CAPOTE

Mit Alexander Netschajew, musikalisch eingerahmt vom Duo Key For Two mit Spirituals und Christmas-Songs
Kofferrfabrik - Galerie

MONTAG, 22.12.

FREIZEIT

10 bis 21 Uhr

FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT MIT MITTELALTERMARKT

Rahmenprogramm Mittelalter-

markt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

18.30 Uhr
MAGIC MONDAY
Der Trading Card Game Abend!
Kofferfabrik - Galerie

LITERATUR / WORT

14 Uhr
LESUNG: GABIS CHRISTMAS
ENGLISH BOOK CLUB
Quartiersbüro Spiegelfabrik

MUSIK

18 Uhr
KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER
Musikschule Fürth

19.30 Uhr
OH TANNENBAUM
Ein Weihnachts-Warm-Up zum
Mitsingen
Stadttheater Fürth

20 Uhr
JazzMonday
LIEBER-TRIO
Fusion-Jazz in Eigenkomposition
Kofferfabrik - KofferMusicClub

DIENSTAG, 23.12.

FREIZEIT
10 bis 21 Uhr
FÜRTHER WEIHNACHTSMARKT
MIT MITTELALTERMARKT
Rahmenprogramm Mittelalter-
markt www.mittelaltermarkt-fuerth.de
Fürther Freiheit

10 bis 12 Uhr
KRABELGRUPPE
Koordiniertes Stadtteilnetzwerk
Ronhof/Kronach

16 bis 18 Uhr
WILLKOMMENSCAFÉ
Ein Ort der Begegnung für alle
Gemeindehaus Auferstehungskir-
che

MUSIK

18 Uhr
KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER
Musikschule Fürth

20 Uhr
GROOVEPILOTEN
Das Weihnachtspaket zum
Abheben
Kofferfabrik - KofferMusicClub

MITTWOCH, 24.12.

FREIZEIT

12 Uhr
WORKSHOP: WINTERZAUBER
IM STADTTEIL
Gemeinsam warm durch die kalte
Jahreszeit
Stadtteilnetzwerk Innenstadt

MUSIK

11 Uhr
KLINGENDER ADVENTSKALEN-
DER
Musikschule Fürth

FREITAG, 26.12.

FREIZEIT

16 Uhr
WORKSHOP: LERNCAFE FÜR
ERWACHSENE ZUM LESELER-
NEN
Mehrgenerationenhaus Mütter-
zentrum Fürth e.V.

20 Uhr
TANZEN TANZEN TANZEN
DIE DAGGEL DISCO
Musik der 60er – 70er – 80er
Jahre
Kofferfabrik - Galerie

THEATER

14.30 Uhr
DER ZAUBERER VON OZ
Weihnachtsmärchen nach dem
Roman von Lyman Frank Baum
Stadttheater Fürth

MUSIK

20 Uhr
THE ROCKIN´ LAFAYETTES
A Rockin´Gentle Jump
Kofferfabrik - KofferMusicClub

SAMSTAG, 27.12.

FREIZEIT

11 Uhr
FÜHRUNG: „DIE FÜRTH
PRACHTPROMENADE“
Historismus, Jugendstil und die
feinen Leute
Ecke Hornschuchpromenade und
Luisenstraße

14 Uhr
FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR
EINSTEIGER“
Kulturforum Fürth - Innenhof

THEATER

14.30 Uhr
DER ZAUBERER VON OZ
Weihnachtsmärchen nach dem

Roman von Lyman Frank Baum
Stadttheater Fürth

16.30 Uhr
DER ZAUBERER VON OZ
Weihnachtsmärchen nach dem
Roman von Lyman Frank Baum
Stadttheater Fürth

GESUNDHEIT

15 bis 20 Uhr
WINTERZAUBER IM FAMILIEN-
CAFÉ ROSENGARTEN
Im Rahmen unserer Veranstal-
tungsreihe Familienstützpunkt-
PLUS
Familiencafé im Familienzentrum
Rosengarten

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr
HEISSMANN & RASSAU –
„SKETCHPARADE 6.0“
Comödie Fürth

MUSIK

20 Uhr
GRAND SLAM FUNK
“40 years of Funk”
Kofferfabrik - KofferMusicClub

SONNTAG, 28.12.

FREIZEIT

11 Uhr
FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND
IHRE HÖFE“
Marktplatz - Grüner Markt - vor
dem Gauklerbrunnen

11 Uhr
FÜHRUNG: „BLICKPUNKT
RATHAUS, TURM UND CO.“
Anmeldung unter www.tourismus-fuerth.de erforderlich
Rathaus Fürth - Haupteingang

14 Uhr
FÜHRUNG: „WOVON DIE
STEINE ZEUGEN“
Männer bitte Kopfbedeckung
mitbringen! Für Menschen mit
Gehbehinderung bedingt
geeignet.
Alter Jüdischer Friedhof Fürth

14 Uhr
FÜHRUNG: ADFC GRAVEL-
TOUR: TENNENLOHER FORST
UND WILDPFERDE
Zwischen den Jahren aktiv
bleiben!
Quellensteg - nahe U-Bahnhof
Stadtgrenze

Der OB gratuliert...

... der Fürther „**Tauch Sport Akademie**“ zu ihren herausragenden Erfolgen bei der diesjährigen „Dive Trophy“. An dem internationalen Wettbewerb haben dieses Jahr 11 800 Sporttaucher teilgenommen,

darunter acht Taucherinnen und Taucher der Fürther Akademie; zwei von ihnen kamen unter die Top Ten und nehmen am Finale in Ägypten teil. In der 21-jährigen Geschichte des Wettbewerbs bleibt die

Tauch Sport Akademie unter der Leitung von Oliver Lutz unangefochten auf Platz eins der Gesamtwertung der teilnehmenden Tauchschulen Deutschlands. ●

MUSIKTHEATER

15 Uhr

TARZAN - DAS MUSICAL

Das Highlight für die ganze Familie!

Stadthalle Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

15 Uhr

HEISSMANN & RASSAU -

„SKETCHPARADE 6.0“

Comödie Fürth

MUSIK

19.30 Uhr

BOZEN BRASS

Südtiroler Weihnacht – Festliche Klänge mit Bozen Brass und Clara Sattler

Stadttheater Fürth

20 Uhr

MINISTRY OF SILLY SKA

GUTE LAUNE, FETZIGE OFF-BEATS UND TANZEN, BIS DER ARZT KOMMT. Kofferfabrik - KofferMusicClub

MONTAG, 29.12.

FREIZEIT

17 bis 22 Uhr

175 Jahre Fürther Rathaus

WEISS-GRÜNES RATHAUS

Gebäudebeleuchtung
Rathaus Fürth

18.30 Uhr

MAGIC MONDAY

Der Trading Card Game Abend!
Kofferfabrik - Galerie

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

HEISSMANN & RASSAU -

„SKETCHPARADE 6.0“

Comödie Fürth

MUSIK

19.30 Uhr

MUSICALSTARS IN FÜRTH

Neues Konzertprogramm

Stadttheater Fürth

20 Uhr

DR. WILL & THE WIZARDS

20 Years of Voodoo Blues!

Kofferfabrik - KofferMusicClub

DIENSTAG, 30.12.

FREIZEIT

10 bis 12 Uhr

KRABBELGRUPPE

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk

Ronhof/Kronach

16 bis 18 Uhr

WILLKOMMENSCAFÉ

Ein Ort der Begegnung für alle
Gemeindehaus Auferstehungskirche


17 bis 22 Uhr

175 Jahre Fürther Rathaus

WEISS-GRÜNES RATHAUS

Gebäudebeleuchtung
Rathaus Fürth

KABARETT / KLEINKUNST



Volkshochschule
Fürth gGmbH


Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de

Das Team der vhs Fürth wünscht Ihnen besinnliche Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes und friedvolles neues Jahr!

Wir freuen uns auf ein
persönliches Wiedersehen nach
dem 6. Januar 2026.

Eine gute Zeit bis dahin –
bleiben Sie gesund!

Die vhs Fürth ist während der
Weihnachtsferien
vom 22.12.25 - 06.01.26 geschlossen.





Lehnen Sie sich zurück!
Wir verkaufen und vermieten
Ihre Immobilie für Sie
sorgenfrei und
zum Bestpreis!

Immobilienvverkauf
Immobilienvermietung
Immobilienvfinanzierung

Fordern Sie jetzt eine kostenlose Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie an!

b&z Immoservice
Ihre Immobilien Profis
im Landkreis Fürth

0911 / 528 59 402
info@bz-immoservice.de
www.bz-immoservice.de

ivd Mitglied im IVD
Verband der Immobilienberater, Makler,
Verwalter und Sachverständigen

Exzellente Bewertungen
Scout24

19.30 Uhr
HEISSMANN & RASSAU –
„SKETCHPARADE 6.0“
Comödie Fürth

THEATER

19.30 Uhr
BERLIN, DU COOLE SAU!
Eine Liebeserklärung
Stadttheater Fürth

MUSIK

20 Uhr
THE HOT ROD GANG
Die fränkische Rockabilly-Legende
Kofferfabrik - KofferMusicClub

MITTWOCH, 31.12.

FREIZEIT

12 Uhr
WORKSHOP: WINTERZAUBER
IM STADTTEIL
Gemeinsam warm durch die kalte
Jahreszeit
Stadtteilnetzwerk Innenstadt

18 Uhr
70ER JAHRE SILVESTER-DIN-
NER
5 Gänge Menü mit anschließend
freiem Eintritt zur 70er Jahre
Disco-Fever Party
Kofferfabrik

MUSIK

15 Uhr
Soiree im Schloss Burgfarrnbach
2025/2026
ANGELA ROSSEL TRIO - SIL-
VESTERKONZERT
Der Veranstaltungsort ist leider
nicht barrierefrei
Schloss Burgfarrnbach

17.30 Uhr
Soiree im Schloss Burgfarrnbach
2025/2026
ANGELA ROSSEL TRIO - SIL-
VESTERKONZERT
Der Veranstaltungsort ist leider
nicht barrierefrei
Schloss Burgfarrnbach

19.30 Uhr
SILVESTERTUSCH! CHANSONS
& JAZZ
Sirka Schwartz-Uppendieck,
Michael Herrschel & Izabella
Effenberg
Auferstehungskirche Fürth

22 Uhr
BACH IN DER SILVESTERNACHT
Eine Stunde Orgelmusik und
Lesungen: Fabian Schiefner
(Orgel) und Ingeborg Schilffarth
(Texte)
Kirche St. Michael

THEATER

18.30 Uhr
BERLIN, DU COOLE SAU!
Eine Liebeserklärung
Stadttheater Fürth

DONNERSTAG, 1.1.

FREIZEIT

14 Uhr
FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND
IHRE HÖFE“
Marktplatz - Grüner Markt - vor
dem Gauklerbrunnen

14 Uhr
FÜHRUNG: „BLICKPUNKT
RATHAUS, TURM UND CO.“
Anmeldung unter www.tourismus-fuerth.de erforderlich
Rathaus Fürth - Haupteingang

FREITAG, 2.1.

FREIZEIT

15 Uhr
FÜHRUNG: KULINARISCHE
STADTTOUR FÜRTH
Stadtführung Fürth-Michaelisvier-
tel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung www.eat-the-world.com erforderlich
U-Bahnhof Stadthalle - am
Kulturforum

16 Uhr
WORKSHOP: LERNCAFE FÜR
ERWACHSENE ZUM LESELER-
NEN
Mehrgenerationenhaus Mütter-
zentrum Fürth e.V.

17 Uhr
FÜHRUNG: SCHMECKT“S?
BASSD SCHO!
Fürther Stadtgeschichte in
Häppchen
Rathaus Fürth - Haupteingang

19 Uhr
SPIELEABEND
Quartiersbüro Spiegelfabrik

SAMSTAG, 3.1.

FREIZEIT

6.30 Uhr
FÜHRUNG: RUNNING CITY
TOURS - LAUFEN & SIGHTSEE-
ING VERBINDEN
Die sportliche Stadtführung
Bahnhofplatz Fürth - Centauren-
brunnen

10 Uhr
FÜHRUNG: RUNNING CITY
TOURS - LAUFEN & SIGHTSEE-
ING VERBINDEN
Die sportliche Stadtführung
Bahnhofplatz Fürth - Centauren-
brunnen

11 Uhr
FÜHRUNG: „FÜRTH & NÜRN-
BERG - (K)EINE LIEBE“
Tourist Information Fürth

12 Uhr
FÜHRUNG: KULINARISCHE
STADTTOUR FÜRTH
Stadtführung Fürth-Michaelisvier-
tel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung www.eat-the-world.com erforderlich
U-Bahnhof Stadthalle - am
Kulturforum

14 Uhr

FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND IHRE HÖFE“

Marktplatz - Grüner Markt - vor dem Gauklerbrunnen

SONNTAG, 4.1.

FREIZEIT

11 Uhr

FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER“

Kulturforum Fürth - Innenhof

11 Uhr

FÜHRUNG: STADTFÜHRUNG „BLICKPUNKT RATHAUS, TURM UND CO.“

Anmeldung www.tourismus-fuerth.de erforderlich
Rathaus Fürth - Haupteingang

14 Uhr

FÜHRUNG: ALLES HAT SEINE ZEIT - KALENDER UND JAHRESFESTE IM JUDENTUM

Anmeldung <https://www.juedisches-museum.org/> Altbau bedingt barrierefrei Neubau barrierefrei
Jüdisches Museum Franken in Fürth

14 Uhr

FÜHRUNG: „REINE WAHRHEIT ODER FAUSTDICKE LÜGE?“

Kulturforum Fürth - Innenhof

16 bis 22 Uhr

RETRO RAUSCH

Der Vintage Pop Up Store
Kofferfabrik - Galerie

WISSENSCHAFT / BILDUNG

14 Uhr

FÜHRUNG: SPIEGEL, BIER UND BRAUSEBAD

Fürth im 19. Jahrhundert
Kohlenmarkt, „Schiefer Turm“

MUSIK

16 Uhr

NEUJAHRSKONZERT - ORCHESTER IN RESIDENZ TRIFFT AUF DAS ELISEN QUARTETT

Orchester Ventuno und das Elisen Quartett
Kulturforum Fürth - Große Halle

MONTAG, 5.1.

FREIZEIT

15 Uhr

AUF ZWEI RÄDERN UM DIE WELT

Stadthalle Fürth

19 Uhr

TERRA

Stadthalle Fürth

THEATER

19.30 Uhr

NEUJAHRSKONZERT: „SELTENE SOLI“

Stuttgarter Philharmoniker
Stadtheater Fürth



René Kracker
Hörakustikmeister, Hörtherapeut

OTICON | *Mit bester Empfehlung:*

Guter Klang. Gute Wahl.

KRACKER
HÖRGERÄTE
kracker-hoergeraete.de



Inklusive Premium Verlust - und Verschleißschutzbrief für 5 Jahre**

Entdecken Sie die vielen Vorteile:

- > Eine gute Klangqualität mit BrainHearing-Technologie
- > Viele Bauformen, Farben und Zusatz-Optionen
- > Kabellose Verbindung zu TV, Telefon und mehr

**Jetzt ab
248 €***
pro Hörgerät inkl.
Premium Verlust- und
Verschleißschutz-
brief

- ✓ Abhandenkommen
- ✓ Beschädigung
- ✓ Zerstörung
- ✓ Bruch
- ✓ Diebstahl, Einbruchsdiebstahl
- ✓ Unsachgemäße Handhabung
- ✓ Raub und räuberische Erpressung
- ✓ Cerumen
- ✓ Natürlicher Schweiß

** Im Schadensfall beträgt die Selbstbeteiligung 35% des maßgebenden Schadensbetrages

* Eigenanteil pro Ohr nach Abzug der Krankenkassenzuschüsse von ca. 700 Euro für das Hörgerät. Zzgl. 10 Euro gesetzlicher Zuzahlung als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse unter Vorlage einer gültigen Hörgeräteverordnung. Für Privatversicherte und Selbstzahler kommen je nach individuell abgeschlossenem Vertrag evtl. weitere Zuzahlungen hinzu.



ONLINE
TERMIN



Wir sind für Sie da:
3x in der Region und
1x ganz in Ihrer Nähe



Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09:00-13:00 & 14-18 Uhr
Sa. 09:00-13:00 (nur in Zirndorf)



Rufen Sie uns an:
Telefon
0911 - 96 06 109

90513 Zirndorf - Nürnberger Str.35 • 90522 Oberasbach - Am Rathaus 2-4 • 90579 Langenzenn - Nürnberger Str.18

MUSIK

20 Uhr

THE TRAVELLING PLAYMATES

Symbiotische Musik aus dem Ursümpfen Fürths
Kofferfabrik - KofferMusicClub

DIENSTAG, 6.1.

FREIZEIT

14 Uhr

FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER“

Kulturforum Fürth - Innenhof

16 bis 18 Uhr

WILLKOMMENSCAFÉ

Ein Ort der Begegnung für alle
Gemeindehaus Auferstehungskirche

THEATER

15 Uhr

NEUJAHRSKONZERT: „SELTENE SOLI“

Stuttgarter Philharmoniker
Stadttheater Fürth

20 Uhr

6AUFKRAUT SPIELT „SPIRALE MORTALE“

Improtheater-Show
Kofferfabrik - KofferMusicClub

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

DJANGO ASÜL – RÜCKSPIEGEL 2025

Ein satirischer Jahresrückblick.
Comödie Fürth

MITTWOCH, 7.1.

FREIZEIT

9 bis 11 Uhr

GENERATIONENFRÜHSTÜCK

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

12 Uhr

WORKSHOP: WINTERZAUBER IM STADTTEIL

Gemeinsam warm durch die kalte Jahreszeit
Stadtteilnetzwerk Innenstadt

15.30 Uhr

FÜHRUNG: BESICHTIGUNG KINDERKRIPPE GARTENZWERGE

Besichtigung der Krippenräume, Gespräche und Infos
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V. - Gartenstraße 13a

19 bis 21 Uhr

SPIELEABEND

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

GESUNDHEIT

18.30 Uhr

WORKSHOP: HORT? OFFENER ODER GEBUNDENER GANZTAG? MITTAGSBETREUUNG? WAS PASST AM BESTEN ZU MEINEM KIND?

Vortrag für Eltern von Kindern, die 2026 in die Schule kommen
Familiencafé im Familienzentrum Rosengarten - 1. Stock

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

INGO APPELT – „MÄNNER NERVEN STARK“

Comödie Fürth

LITERATUR / WORT

20 Uhr

UNDERGROUND COMEDY OPEN MIC

Hosted by Henrik Hösch
Kofferfabrik - KofferMusicClub

DONNERSTAG, 8.1.

FREIZEIT

10 bis 11.30 Uhr

KRABBELGRUPPE

Quartiersbüro Spiegelfabrik

13.30 bis 15 Uhr

STRICKCAFÉ

Koordiniertes Stadtteilnetzwerk
Eigenes Heim/Schwand - Stadtteilbüro Eigenes Heim/Schwand

17 Uhr

WORKSHOP: ZUSAMMEN IS(S) T MAN WENIGER ALLEIN

Kochkurs für Witwer
vhs Fürth

WISSENSCHAFT / BILDUNG

16 Uhr

IT-SPRECHSTUNDE

Quartiersbüro Spiegelfabrik

BILDENDE KUNST

19 Uhr

VERNISSAGE: „DIE SINGENDE REVOLUTION“

Gesa Will: Wenn der Wunsch nach Freiheit wächst
Das kultur.lokal.fürth ist nicht barrierefrei
kultur.lokal.fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

TAN CAGLAR – „DER TEUFEL TRÄGT ROLLSTUHL“

Comödie Fürth

FREITAG, 9.1.

FREIZEIT

15 Uhr

FÜHRUNG: KULINARISCHE STADTTOUR FÜRTH

Stadtführung Fürth-Michaelisviertel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung www.eat-the-world.com erforderlich
U-Bahnhof Stadthalle - am Kulturforum

16 Uhr

WORKSHOP: LERNCAFE FÜR ERWACHSENE ZUM LESENLERNEN

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

17 Uhr

FÜHRUNG: SCHMECKT“S? BASSD SCHO!

Fürther Stadtgeschichte in Häppchen
Rathaus Fürth - Haupteingang

MUSIK

20 Uhr

THE MAGICTONES - RHYTHM & HORNS

Packender R&B sowie groovender Memphis-Soul
Kofferfabrik - KofferMusicClub

TANZ

21 Uhr

NO PARKING ON THE DANCE-FLOOR

mit DJane Mrs Flow (Funk/Soul/Disco)
Kofferfabrik - Galerie

SAMSTAG, 10.1.

FREIZEIT

11 Uhr

FÜHRUNG: KULINARISCHE STADTTOUR FÜRTH

Stadtführung Fürth-Michaelisviertel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung www.eat-the-world.com erforderlich
U-Bahnhof Stadthalle - am Kulturforum

11 Uhr

FÜHRUNG: „ANEKDOTEN UND KURIÖSES AUS DER KLEE-BLATTSTADT“

Kulturforum Fürth - Innenhof

12 Uhr

FÜHRUNG: KULINARISCHE STADTTOUR FÜRTH

Stadtführung Fürth-Michaelisviertel: Das älteste Viertel von Fürth
Anmeldung www.eat-the-world.com erforderlich
U-Bahnhof Stadthalle - am Kulturforum

14 Uhr

FÜHRUNG: „FÜRTH FÜR EINSTEIGER“

Kulturforum Fürth - Innenhof

THEATER

19.30 Uhr

ACHTSAM MORDEN

Nach dem Bestsellerroman von Karsten Dusse
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

THORSTEN HAVENER – ALLES KOPFSACHE?

Live
Comödie Fürth

MUSIK

20 Uhr

CRAWLERS FROM VENUS

Die Musik von David Bowie
Kofferfabrik - KofferMusicClub

SONNTAG, 11.1.

FREIZEIT

11 Uhr

FÜHRUNG: „DIE ALTSTADT UND IHRE HÖFE“

Marktplatz - Grüner Markt - vor dem Gauklerbrunnen

14 Uhr

LESEN IN DER LOUNGE - GUTEN APPETIT

Geschichten rund um das Essen
Anmeldung: besucherservice@juedisches-museum.org
Jüdisches Museum Franken in Fürth

14 Uhr

FÜHRUNG: „JÜDISCHES LEBEN - DAMALS UND HEUTE“

Männer bitte Kopfbedeckung mitbringen! Für Menschen mit Gehbehinderung bedingt geeignet.
Alter Jüdischer Friedhof Fürth

THEATER

11 Uhr

DER GRÜFFELO

Figurentheater nach dem Kinderbuch von Axel Scheffler

und Julia Donaldson
Kofferfabrik - Theater

16 Uhr

ACHTSAM MORDEN

Nach dem Bestsellerroman von Karsten Dusse
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

CHRIS BOETTCHER – „FREUDENSPENDER“

Comödie Fürth

MONTAG, 12.1.

FREIZEIT

13 Uhr

WORKSHOP: EINFÜHRUNG IN DIE BEIKOST

für Eltern mit Babys ab vier Monaten
Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Fürth e.V.

14 Uhr

DER FITTE MONTAG: ESSEN - FRÜHER UND HEUTE

Anmeldung www.vhs-fuerth.de erbeten.
vhs Fürth - Bistro

19 Uhr

BEVÖLKERUNGSPOLITIK

Machtfaktor Mensch – Warum Demografie Weltpolitik bestimmt
vhs Fürth

WISSENSCHAFT / BILDUNG

14 Uhr

WORKSHOP: DRANBLEIBEN! - THEMENKURS: DIGITALE ALLTAGSHILFEN

Kurs für Seniorinnen und Senioren
Anmeldung www.vhs-fuerth.de erforderlich. Geräte werden von der vhs zur Verfügung gestellt.
Volksbücherei Fürth - Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung

FILM / MULTIMEDIA

19 Uhr

RADREISEVORTRAG: DRAU- UND MURRADWEG, ZWEI FLÜSSE – ZWEI UNTERSCHIEDLICHE CHARAKTERE

Babylon Kino am Stadtpark

DIENSTAG, 13.1.

FREIZEIT

14.30 Uhr

OFFENER SPIELETREFF

BRK Fürth - Saal 2 (Erdgeschoss)

16 bis 18 Uhr

WILLKOMMENSCAFÉ

Ein Ort der Begegnung für alle
Gemeindehaus Auferstehungskirche

LITERATUR / WORT

15.30 Uhr

VORLESESPASS

Eule Elli und die Sache mit dem Mond
Volksbücherei Fürth - Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

HEISSMANN & RASSAU – „SKETCHPARADE 6.0“

Comödie Fürth

MITTWOCH, 14.1.

FREIZEIT

12 Uhr

WORKSHOP: WINTERZAUBER IM STADTTEIL

Gemeinsam warm durch die kalte Jahreszeit
Stadteilnetzwerk Innenstadt

19 Uhr

IN FELD, WALD UND FLUR

Ein Bildervortrag von Carola Zimmermann, Moderation Gunnar Förg
Babylon Kino am Stadtpark - Diele

THEATER

19.30 Uhr

BRODAS BROS, SPANIEN: „AROUND THE WORLD“

Atemberaubende Musik-, Licht- und Breakdance-Show aus Katalonien
Stadttheater Fürth

KABARETT / KLEINKUNST

19.30 Uhr

HEISSMANN & RASSAU – „SKETCHPARADE 6.0“

Comödie Fürth

MUSIK

20 Uhr

BLUESWEDNESDAY

THE BOMASSA EXPERIENCE

A Tribute to Joe Bonamassa & Beth Hart
Kofferfabrik - KofferMusicClub

Neues aus dem Jüdischen Museum Franken

Alles hat seine Zeit – Kalender und Jahresfeste im Judentum Sonntag, 4. Januar, 14 Uhr

Der Januar steht ganz im Zeichen guter Wünsche und neuer Vorsätze – doch im jüdischen Jahr 5786 ist der Alltag da längst zurückgekehrt. Religiöse Jüdinnen und Juden leben nämlich nach zwei Zeitordnungen: Dem jüdischen Kalender mit seinen eigenen Monats- und Jahreszyklen und dem gregorianischen Kalender, der heute weltweit gilt. Warum das jüdische Neujahrsfest Roscha-Schana im Herbst gefeiert wird, welche anderen Jahresfeste im Judentum eine besondere Rolle spielen und welche spannenden Einblicke ein historischer jüdischer Kalender aus Fürth gewährt, erfahren Besucherinnen und Besucher in dieser informativen und atmosphärischen Führung.

Eintritt: acht Euro, ermäßigt sechs Euro, zuzüglich drei Euro Museumseintritt. JMF Fürth, Königstraße 89. **Anmeldung** an besucherservice@juedisches-museum.org.

Guten Appetit – Geschichten rund um das Essen Sonntag, 11. Januar, 14 Uhr

Geschichten aus dem jüdischen Alltag bestimmen die Themenauswahl an Literatur, die Sabine Forkel-Kutschka für Jung und Alt zum Besten gibt. Ihre Lesungen sind stets ein unvergessliches Erlebnis. Im Anschluss an jede Lesung lädt das Museum zu Kuchen und einem Getränk nach Wahl ein.

Eintritt: acht Euro, Kinder fünf Euro. JMF Fürth, Königstraße 89. **Anmeldung** an besucherservice@juedisches-museum.org.



Foto: Jüdisches Museum Franken | Grafik: Katja Raithel, Zurgestaltung

Schätze der Rundfunkgeschichte

Das Rundfunkmuseum öffnet bei der Führung „Die schlummern den Schätze der Rundfunkgeschichte“ am **Sonntag, 4. Januar, um 14 Uhr** seine Depots und Archive für Besucherinnen und Besucher. Die Führung bietet einen Einblick in die Sammlungs- und Archivierungsarbeit und in die vielfältigen Tätigkeiten hinter

den Kulissen. Die Sammlung ist das Herzstück des Museums und Grundlage jeder Ausstellung. Auch für die neue Dauerausstellung sind die Objekte und Dokumente der Rundfunkgeschichte eine wichtige Basis. In den Depots schlummern Schätze wie bunte Kofferradios, massive Stereoanlagen, kleine Küchenradios und hochpreisiges HiFi-Equipment. Da es pro Führung nur sechs

Plätze gibt, wird um telefonische Anmeldung bis Freitag, 2. Januar, 12 Uhr, unter 974-37 20 gebeten.

Dauer der Führung: 60 Minuten. Kosten: sechs Euro pro Person, ermäßigt vier Euro, Kinder bis sechs Jahre in Begleitung Erwachsener frei. Tickets sind nur vor Ort erhältlich. Treffpunkt: vor dem Rundfunkmuseum.



Foto: pixabay

Tipps für den Jahreswechsel

Schwungvoll in das neue Jahr geht es bei der legendären Silvester-Sause in der **Stadthalle** – der letzten vor der Sanierung. Auf drei Bühnen sorgen am Mittwoch, 31. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr), die Tanz- und Showband Picobello mit Ohrwürmern und gediegenen Rhythmen, die Saitenspieler mit bekannten Cover-Songs und DJ redsand mit mitreißenden Grooves für beste Stimmung. Und auch die kleinsten Gäste kommen auf ihre Kosten: Unter dem Motto „Spielen statt Warten“ unterhält bis 24 Uhr ein Team mit Spielen, Kreativangeboten, Glitzer-tattoos, Glücksrad, Schminkaktionen und Spiele-tischen. Tickets sind im Vorverkauf unter www.reservix.de erhältlich. Alle weiteren Infos gibt es unter www.stadthalle-fuerth.de.

Ob im Duo, im Trio oder als Solistin – die Violinistin Angela Rossel begeistert mit ihrem virtuoseren Spiel sowohl ihr Publi-

kum als auch die Kritikerinnen und Kritiker. Zur Silvestersoi-ree im **Schloss Burgfarnbach** präsentiert sie sich um **15 und 17.30 Uhr** im Trio, gemeinsam mit Bariton und Klavier – ein Konzert getragen von Wiener Charme, sprühender Eleganz und unvergesslichen Melodien. Telefonische Kartenreservierung unter 974-16 81.

Mit einer Lieblingserklärung verabschiedet das **Stadttheater** um 18.30 Uhr das Jahr 2025: Die Revue „Berlin, du coole Sau“ führt durch die vergangenen 100 Jahre bewegter Geschichte. Von Swing bis Loveparade, von Marlene Dietrich bis Seefeld: Die musikalische Hommage schlägt eine Brücke von der goldenen Ära bis in die funkelnde Gegenwart dieser Stadt.

Mit „Sketchparade 6.0“ laden Volker Heißmann und Martin Rassau um 20 Uhr in der **Comödie Fürth** zu einer rasanten Revue voller urkomischer Begegnungen.

Schlemmen und tanzen stehen in der **Kofferfabrik** beim 70er-Jahre Silvester-Dinner auf dem Programm: Nach einem Fünf-Gänge-Menü wird der Raum zu einer Disco umgebaut und es darf gefeiert werden.

In der **Auferstehungskirche** präsentieren Izabella Effenberg (Vibraphon und Percussion), Michael Herrschel (Gesang und Texte) und Sirka Schwartz-Upendieck (Klavier, Orgel & Leitung) beim Silvestertusch um 19.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm mit Chanson- und Swing-Evergreens.

Zu besinnlichen Klängen und Gedanken in den letzten Stunden des alten Jahres mit Musik von Johann Sebastian Bach und Lesungen lädt die **Kirche St. Michael** um 22 Uhr. Weitere Infos unter www.stmichael-fuerth.de. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. ●

Foto: Gesa Will



Die Künstlerin Gesa Will hat nach dem Vorbild des friedlichen Widerstandes der baltischen Bevölkerung eine Versammlung von Miniaturmenschen aus Ton geformt.

„Die singende Revolution“

Wenn der Wunsch nach Freiheit wächst – eine Ausstellung im kultur.lokal.fürth.

Aufrüstung und Waffengewalt gegen friedlichen zivilen Widerstand. Verfolgt man das aktuelle Weltgeschehen, scheint es, als wäre nur noch Ersteres das bevorzugte Mittel der Wahl für Politiker weltweit. So entstehen Zweifel am Friedenswillen der Politik, findet die Künstlerin Gesa Will. Dass sich aber auch durch Zivilcourage und einen von Vernunft und Pazifismus geleiteten Widerstand die Welt bewegen lässt, daran möchte Will mit ihrer Ausstellung „Die singende Revolution“ von **Donnerstag, 8.** (Eröffnung um 19 Uhr, mit Gesang von Anna und Markus Simon), **bis Montag, 19. Januar**, im kultur.lokal.fürth, Bahnhofplatz 2, erinnern.

Vor dem Hintergrund Kriegen in der Ukraine greift die Fürther Künstlerin die Ereignisse der nationalen Bewegung im Baltikum in den Jahren 1987 bis 1991 auf und präsentiert eine Reihe an Kunstwerken mit Friedensbotschaft.

Will bringt, nach dem Vorbild dieses friedlichen Widerstandes der baltischen Bevölkerung, eine Versammlung mit: Die Miniaturmenschen hat sie aus Ton geformt. Hier stehen sie nun zusammen, ein Appell an die Freiheit, den friedlichen Widerstand und an die Zivilcourage. Website: <http://www.gesa-will.de/>

Öffnungszeiten: Donnerstag, 7. Januar, ab 19 Uhr (Vernissage); Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Januar, Dienstag, 13., bis Donnerstag, 15. Januar, jeweils 16 bis 20 Uhr;

Freitag, 16. Januar, 16 bis 20 Uhr, 18 Uhr Lesung mit Leonhard F. Seidl; Samstag, 17., und Montag, 19. Januar, je 16 bis 20 Uhr; Dienstag, 20. Januar, für Publikum geschlossen, ab 13.45 Uhr Vorlesestunde mit Diskussion für Schulklassen (weitere Vorlesestunden nach telefonischer Absprache möglich unter Telefon 976-14 39).

Eintritt frei, keine Anmeldung nötig.

Weitere Informationen gibt es unter www.fuerth.de/kulturlokal und www.tourismus-fuerth.de sowie beim Kulturamt unter Telefon 974-16 88.

Das kultur.lokal.fürth wird unterstützt:



IN
FÜ 

**Ihre nächste INFÜ erscheint
am 14. Januar 2026**

**Anzeigenbuchungsschluss ist der 05.01.
Druckunterlagenschluss 07.01.2026**

Für alle Fragen und Buchungen können Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail an uns wenden.

Sabine Gößelein

Tel.: 0911-9764079-55

anzeigen@herbstkind-wa.de

Im Rahmen der Buchvorstellung präsentierten Verena Friedrich, Martin Schramm, Benedikt Döhla und Thomas Kammerbauer (v.li.) das Original eines in der Broschüre abgebildeten Gemäldes.



Foto: Ebersberger

Das Stadtarchiv öffnet seine Gemälde-Schatztruhe

Das Fürther Stadtarchiv beherbergt mittlerweile tausende Kunstwerke, die der Öffentlichkeit nur wenig oder gar nicht bekannt sind. Das soll sich jetzt mit der neuen Broschüre „Mehr als nur Tiepolo“ ändern.

Mit dem 30-seitigen Werk werde eine beeindruckende Schatzkiste geöffnet, so die Fürther Kunsthistorikerin Verena Friedrich. Exemplarisch hat sie gemeinsam mit Stadtarchivar Martin Schramm zehn Gemälde aus dem schier unendlich großen Fundus der Städtischen Sammlungen ausgesucht. Darunter Werke von Peter Conrad Schreiber, Jan van Kessel, Georg Weidenbacher oder Giambattista Tiepolo.

Die Abbildungen der Kunstwerke aus verschiedenen Epochen und Gattungen werden von Friedrich in kurzen Texten kunsthistorisch eingeordnet und erläutert. Als besonderes Schmankerl sind in einem Schubert hochwertige Farbdrucke der vorgestellten Bilder eingelegt. Fast ausnahmslos handelt es sich um Werke, die selbst der Fachwelt bislang unbekannt waren.

Dem dank der finanziellen Unterstützung von MIP-Immobilien vorliegenden Buch sollen in den

kommenden Jahren weitere Bände folgen. Darüber hinaus ist auch eine Ausstellung mit den Originalen geplant. Es sei endlich an der Zeit, die vielen Schätze der städtischen Sammlungen aus ihrem Dornröschenschlaf zu wecken und

ins Licht der Öffentlichkeit zu führen, sind Verena Friedrich, Martin Schramm, Kulturreferent Benedikt Döhla und MIP-Geschäftsführer Thomas Kammerbauer einig. Die Broschüre ist im Stadtarchiv oder beim örtlichen Buchhandel erhältlich. ●



Foto: Johannes Heuckeroth

Genießen Sie die besondere Stimmung im Advent – gerade in Zeiten wie diesen.



Foto: Stadt Fürth



Wir wünschen wundervolle Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.



Sparkasse Fürth



Familienzeit, Festliches und Überraschendes im Stadttheater

Nach der gefeierten Premiere des neuen Familienstücks „Der Zauberer von Oz“ hat das Stadttheater Fürth eine Zusatzvorstellung am Samstag, 27. Dezember, um 16.30 Uhr auf den Spielplan gesetzt.

Während es im Stadttheater um die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel mal feierlich wird – zum Beispiel mit den festlichen Blechblasklängen von Bozen Brass am Sonntag, 28. Dezember, – mal rasant mit der Revue „Berlin, du coole Sau“ am Dienstag, 30., und Mittwoch, 31. Dezember, startet das neue Jahr mit

den traditionellen Neujahrskonzerten am Montag, 5., und Dienstag, 6. Januar. Neben Solokonzerten für Alphorn oder Steptanz sind die Stuttgarter Philharmoniker mit einer weiteren Solistin zu Gast: Caroline Eyck. Auf youtube ist die Musikerin mit ihren Videos ein Star, ist sie doch eine der ganz wenigen Theremin-Virtuosinnen, die es weltweit gibt. Das Theremin ist ein elektronisches Musikinstrument, das 1920 erfunden wurde und vollkommen kontaktlos gespielt wird. Da es keinerlei fühlbare oder sichtbare Orientierungspunkte beim Spielen gibt, zählt es zu den am schwierigsten zu spielenden Instrumenten.

Am Freitag, 16. Januar, steht dann im Kulturforum die Premiere der neuen Bürgerbühnenproduktion auf dem Spielplan. Resonanzkörper ist der Titel des Tanztheater-Abends, der außerdem noch Skulpturen, Plastiken und Objekte verschiedener Künstlerinnen und Künstler der Region einbindet. Diese nehmen dabei ihren Raum in der Großen Halle des Kulturforums als Impulsgeber und Dialogpartner der Tänzerinnen und Tänzer ein. Zugleich erschaffen großflächige Projektionen einen sinnlichen Vorstellungsraum, in dem etwas gänzlich Neues aus dieser Resonanz entstehen kann.

Im Anschluss an jede Vorstellung gibt eine Ausstellung die Möglichkeit, die einzelnen Kunstwerke aus der Nähe und in Muße von allen Seiten zu betrachten.

Und für alle, die noch ein Geschenk für Ihre Lieben suchen: Mit einem Weihnachtsabo des Stadttheaters ist man bestimmt auf der richtigen Seite. Weitere Informationen zum Spielplan und den Weihnachtsabos gibt es unter www.stadttheater.de.



Arche aktiv!

Markt Fürth Bislohe

aktiv! nachhaltig und preiswert einkaufen

Industriestraße 14
90765 Fürth

0911 / 307320

Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00 Uhr
Sa.: 09:00 - 18:00 Uhr




6 weitere Standorte
in der Metropolregion
Nürnberg
www.archeaktiv.de



Kleinanzeigen Stellenanzeigen

AUTOMOBILE/KFZ

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

KAUFE/VERKAUFE

Fair, diskret, unverbindlich
Ankauf von Gold & Silber
Barren, Münzen, Schmuck
Auch versilbertes & Zinn
Aurum79 – Fürth
0911/14418347

Kaufe Spirituosen aller Art
Whisky, Rum usw. Gerne auch
komplette Sammlungen. Klaus
Stühler 015163666136

Aus alt mach Geld! Suche Pelze,
Porzellan, Kristall, Handtaschen,
Abendgarderobe, Schallplatten,
Zinn, Hummelfig, Näh-
Schreib-Fotoapparate, Bibeln,
Bücher, Bilder, Bestecke, Puppen.
Tel:015207761939

Suche Schallplatten!
Keine Klassik und keine Volks-
Musik. Tel.: 0911-7499259

Kleiner Flügel zu verkaufen
für VB 100 € bei Selbstabholung
0151/62769103

GESUNDHEIT/WELLNESS

Yoga in der Fürther Südstadt
Kranken.kerstattung 70-100%
Neue Kurse ab 12.01.2026
www.natalie-schmidt.yoga
Tel.: 0151-40341931

Qi Gong Kurse – ONLINE
Krankenkassen zertifiziert
Dannhorn lifebalance
Tel. 0151 2632 2148

Rücken-Pilates-Mix
Vor Ort und ONLINE
Krankenkassen zertifiziert
www.physiofitness-zeiher.de
Tel. 01756880227

GESCHÄFTSEMPFEHLUNGEN

NachfolgerIn gesucht...
...für traditionelles Einzelhan-
delsfachgeschäft in Erlangen.
Geschäftsabgabe aus Alters-



Sachbearbeiter (w/m/d)

Hausverwaltung, Arbeitsschutz und Winterdienst

Die Stadt Fürth sucht für die **Gebäudewirtschaft Fürth, Infrastruktureller Bereich**, zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Sachbearbeiter (w/m/d) für Hausverwaltung, Arbeitsschutz und Winterdienst**

- EGr 8 TVöD bzw. BesGr. A 8 BayBesG.
- Vollzeit / unbefristet

Bewerben Sie sich bitte bis 18. Januar 2026
online unter
www.fuerth.de/karriere

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-3471.
Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

www.fuerth.de **Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!**



#fürfürth

Die Stadt Fürth sucht zum 1. Oktober 2026
Beamtennachwuchskräfte für ein

Duales Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (w/m/d)

Bewirb Dich mit deinem LPA-Zeugnis aus diesem oder den drei vorangegangenen Jahren initiativ bis **zum 7. Januar 2026** unter: www.fuerth.de/karriere.
Bei Fragen kannst Du gerne anrufen: (0911) 974-1341.



www.fuerth.de/karriere

Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung. Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

gründen Ende 2026. **Viele Stammkunden.** Einarbeitung möglich.
Kontakt:
anzeigen@herbstkind-wa.de

Dachdeckerei u. Spenglerei, Meisterbetrieb, alle Arbeiten und Rep. zuverl./sauber. Festpreis.
Fa. Gaxherri 0172/8103291

Malermeisterbetrieb Schöwitz
Maler/Fassaden und Dämmung eig. Gerüst, saub./zuverl.
Festpreis, 0911/493976
schoewitz@gerhardburzer.de

Dachdeckerei Schöwitz
Dämmung, Umdeckung u. Reparaturen, eig. Spenglerei, Meisterbetr., Festpr. 0911/493976
schoewitz@gerhardburzer.de



LINNEA | Immobilienpartner für Alter,
Gesundheit und Soziales

Das interdisziplinäre Team von LINNEA unterstützt Sie als **spezialisierte Vertriebspartner** für **barrierefreies Wohnen** bei allen Anliegen rund um Ihre **Immobilie**:

-  **Vermittlung**
barrierefreier & altersgerechter Immobilien
-  **Vermarkung**
Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses – zuverlässig & transparent
-  **Individuelle Betreuung & Begleitung**
bei allen Schritten rund um Verkauf & Übergabe Ihrer Immobilie
-  **Breite Unterstützungsangebote**
Organisation von Umzügen, Handwerkern & Altenpflege sowie das Einlagern von Möbeln

In Kooperation mit:



Gesellschaft für ambulante
Demenzversorgung mbH



SozialBank

Kostenlose Beratung & Immobilienbewertung:

 **0911 990 87 027**

 **linnea-wohnen.de**

LINNEA GmbH • Hans-Vogel-Str. 2 • 90765 Fürth



Philipp Ebert
Immobilien spezialist

Entrümpelungen Klaus Stühler
Räumung Festpreis ab 30 Euro
Günstig und Kurzfristig
Tel.: 0911/1322280

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel.: 0911/3685562

Spenglerei Thomas Neuber
Meisterbetrieb, Blecharbeiten
aller Art zuverl./sauber
Tel.: 0911/14969362
www.Spenglereineuber.de

Wenn Ihre Hard- oder Software mal wieder streikt, den Geist aufgegeben hat oder nicht mehr tut was sie soll. Wir sind für Sie da. Tel 0911 75 67 670.
www.itservice-fuerth.de

Malerfachbetrieb Heilmann
Sämtl. Innen- und Außenarbeiten rund ums Haus + Wohnen zuverlässig und sauber, Fürth Südstadt
Tel.: 0911/707572
info@maler-heilmann.de

Stellenanzeigen

Der Bezirk Mittelfranken sucht für den **Sozialpsychiatrischen Dienst in 90762 Fürth, Frankenstraße 12**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Sozialpädagogin / Sozialpädagoge (m/w/d)

Die Stelle ist nach EG S 14 TVöD bewertet.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Rabe (Tel. 0911 975667-0) gerne zur Verfügung.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.bezirk-mittelfranken.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **spätestens 06.01.2026** über unser **Online-Bewerberportal**.

B E Z I R K



F R A N K E N

M I T T E L



Erbrechtliche Beratung
Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u.

Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,-
RA Helmling, Königswarter Str. 77,
Tel.: 0911/78098656.

Kanalüberprüfung u. Kanalsanierung: Befahrung des Kanals mittels selbstfahrender Kamerasysteme bzw. Schiebekameras, Erfassung komplexer Abwassersysteme u. grafischer Darstellung in 3D, Kanalsanierung mittels Erneuerung und grabenloser Reparatur, Neuabnahme u. Gewährleistungsabnahme von Kanälen, Rohrreinigungsarbeiten sowie Neueinbau, Konzeption & Sanierung von Abscheideranlagen, Mitglied beim Güteschutz Kanalbau. P+E Schmitt GmbH & Co. KG Tel. 0911/324160 Fax 0911/32416-30 kontakt@p-e-schmitt.de

Trauerrednerin Bettina Sorge
Einfühlsame Begleitung seit über 20 Jahren. 0911 97799280
www.todtraueritual.de

STELLENGESUCHE

Suche Reinigungsobjekte: Treppenhaus, Winterdienst,
Tel: 017631095993

**BESTATTUNGEN
FORSTMEIER**

*Wir kümmern uns um alles.
Damit Sie Zeit für sich haben.*



90766 Fürth 0911.77 15 30
90513 Zirndorf 0911.60 91 11
90556 Cadolzburg 09103.57 38
WWW.BESTATTUNGEN-FORSTMEIER.DE

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!




SIEBENKÄSS
GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
Erlanger Str. 88 • Tel. 79071 36

IMMOBILIEN**MFH gesucht!**

Kapitalanlage im Raum Nbg./Fürth
Bis 1.000.000 €
Tel.: 0176 / 2266 8258

VERMIETUNG

Bürofläche in Bürogemeinschaft
1-2 Arbeitsplätze (15m²) Nähe
Grüner Markt. 369€ netto/Monat
ggf Stellplatz 45€ netto/Monat
E-Mail an hi@streiff.law

**BESTATTUNGEN
Geyer**



Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

☎ 0911 / 77 10 38
Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15

**Wir begleiten Sie
im Trauerfall**
www.bestattungen-geyer.de

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Fürth, Bürgermeister-
und Presseamt Hallstraße 2,
90762 Fürth
Telefon 0911 - 974 12 04
Fax 0911 - 974 12 05
E-Mail infue@fuerth.de
Web www.fuerth.de/infue

Redaktion

Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit

Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Manuela Dömel, Willi Ebersberger

Auflage

69 000, Verteilung an alle Haushalte
der Stadt Fürth

Reklamation Zustellung

Telefon 0911 - 974 12 11
Mail an
buergerinformation@fuerth.de

Erscheinungsweise

23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

Druck

Bonifatius GmbH Druck
Karl-Schurz-Straße 26
33100 Paderborn

Verteiler

Direktwerbung Franken
Burgschmietstr. 2-4
90419 Nürnberg
Telefon 0911 - 969 81 - 0

Layout und Anzeigen

herbstkind Werbeagentur GmbH
Siemensstraße 3
90766 Fürth

Telefon 0911 - 976 40 79 66

E-Mail anzeigen@herbstkind-wa.de

Web www.infue.de

Titelmotiv: Willi Ebersberger

Die INFÜ wird bei der Bonifatius GmbH produziert. Das Druck- und Medienhaus ist nach Qualitätsmanagement DIN EN ISO 9001, Umweltmanagement DIN EN ISO 14001, EMAS und mit dem Blauen Engel zertifiziert. Für die INFÜ wird ein Recyclingpapier verwendet, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.

Seit 1971.



MÜLLER

**NATURSTEINE
GRABMALE**

MEISTERBETRIEB

- Werkstatt
- Ausstellung
- Büro

90765 Fürth
Friedenstraße 20
Telefon
09 11 - 790 66 90

90522 Unterasbach
Jasminstr. 1
(am Friedhof)
Telefon
09 11 - 69 73 43



**Niedrige Nebenkosten
dank Wärmepumpen,
Photovoltaik und großem
Batteriespeicher**

Ein Neubau in der Altstadt Fürth

Das LINQ39: Urban trifft Natur

In der Pegnitzstraße 37+39 in Fürth entsteht ein seltenes Juwel: Das LINQ39 bietet attraktive Neubau-Eigentumswohnungen in nächster Nähe zum Pegnitzgrund!

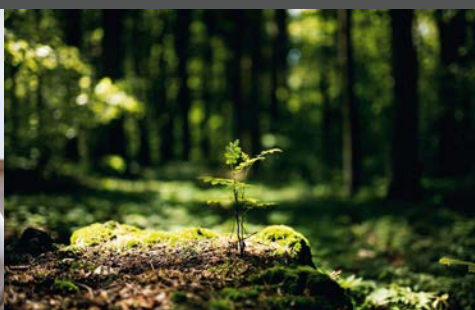
Besichtigung jederzeit nach Vereinbarung:
09131 979 55-24
linq39@paulini-baupartner.de
www.paulini-baupartner.de

- 2 – 4 Zimmer | 54 – 117 m²
- Zukunftsweisendes Energiekonzept
- Barrierefrei nach Art. 48 BayBO;
auch zu Balkon oder Loggia barrierefrei
- Echtholzparkett mit Fußbodenheizung
- Große, schwellenlose Duschen
- Aufzug

- Hohe Mietgarantie: Bsp. Whg 12, 2 Zi,
ca. 56 m², 1.010 € Kaltmiete = ca. 18 €/m²
- Niedrige Nebenkosten
dank Wärmepumpen, Photovoltaik
und großem Batteriespeicher
- AfA 5% degressiv
- Vermietungsservice
- Provisionsfreier Verkauf



**Paulini
BauPartner**



**Sichern Sie sich gleich
Ihre Wunsch-Wohnung!**



Details zum
Neubau LINQ39
erfahren Sie
auch auf unserer
Website